

Essener Fahrrad-Kalender 2025



30 Jahre fahrradfreundliche Stadt Essen



Inhalt

Grußwort von Marius Fliegner	3
Der Fahrrad-Kalender 2025	4
30 Jahre fahrradfreundliche Stadt Essen	5
Von der „Rostigen Speiche“ zur fahrradfreundlichen Stadt	6
Was heißt „Förderung des Radverkehrs“ konkret?	6
Fahrradfreundlich, umweltfreundlich, klimafreundlich	7
Aktuelles zum Radfahren in Essen	8
Mit metropolradruhr gratis durch die City radeln	8
Die Cargobike Roadshow gastierte in Essen	9
Neuer Teilnahmerecord beim STADTRADELN 2024	10
„Radtour für alle mit dem Oberbürgermeister“: 60 Bürger*innen mit Thomas Kufen unterwegs	11
StadtLastenRad Essen – die neue nachhaltige Mobilitätslösung steht bereit	12
Grünzug Zangenstraße und Norbertstraße	13
Veranstaltungskalender 2025	15
Mehrmalige Radtouren (April bis Oktober)	15
Einmalig angebotene Radtouren (April bis November)	19
Weitere Angebote	42
Geführte Radtouren in Essen und Umgebung	43
Service	44
Radstation	44
Fahrradboxen	44
Fahrradvermietung	45
StadtLastenRad	48
Fahrradcodierung	49
Radfahrverbände und -initiativen	50
Radsportvereine in Essen	52
Fahrradgeschäfte in Essen	53



Marius Fliegner, Leiter des Amtes für Straßen und Verkehr der Stadt Essen
(Foto: Moritz Leick, Stadt Essen)

Grußwort von Marius Fliegner

Liebe Fahrradfreundinnen, liebe Fahrradfreunde,

in diesem Jahr blicken wir im Amt für Straßen und Verkehr auf 30 Jahre fahrradfreundliche Stadt Essen zurück. Im März 1995 wurde der Stadt Essen die Fahrradfreundlichkeit von der AGFS NRW, dem Zusammenschluss der fahrradfreundlichen Kommunen in NRW, bescheinigt. Wir haben diese positive Zuschreibung damals erhalten und sie durch alle später erfolgten Überprüfungen bis heute erfolgreich gehalten. Das freut mich sehr.

Ebenso freut es mich, dass wir Ihnen dieses Thema und noch viele weitere Radfahrthemen in diesem neuen Essener Fahrrad-Kalender präsentieren können. Auch unser Fahrrad-Kalender hat in diesem Jahr ein rundes Jubiläum: vor 20 Jahren erschien er das erste Mal.

Legt man heute den Veranstaltungsteil der ersten Ausgabe aus dem Jahr 2005 neben den aktuellen Veranstaltungsteil dieser Ausgabe, dann sieht man deutlich, wie die Radfahr-Community in unserer Stadt gewachsen ist. Das ist äußerst erfreulich. Uns als Stadtverwaltung fordert das heraus, die Infrastruktur für den Radverkehr kontinuierlich zu verbessern. Dieser Herausforderung stellen wir uns gerne.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Radeln!

Mit besten Grüßen

Marius Fliegner
Leiter des Amtes für Straßen und
Verkehr der Stadt Essen

Der Fahrrad-Kalender 2025

Den Fahrrad-Kalender der Stadt Essen gibt es schon seit 2005. Er gibt in jedem Jahr einen Überblick über das vielfältige Angebot an Radfahrveranstaltungen in unserer Stadt. Neben den kalendarisch dargestellten Terminen von Radtouren informiert der Fahrrad-Kalender auch über Abstellmöglichkeiten, Radvermietungen, Fahrradcodierung und liefert die Adressen von Radsportvereinen und Fahrradgeschäften. Der diesjährige Fahrrad-Kalender berichtet mit dem Thema „30 Jahre fahrradfreundliche Stadt Essen“ über die vielfältige Förderung des Radverkehrs in unserer Stadt – dazu über metropolradruhr und das neue Stadt-LastenRad, über die Cargobike Roadshow und das STADTRADELN, sowie über eine öffentliche Radtour des Oberbürgermeisters.



Foto: Moritz Leick, Stadt Essen

Den Fahrrad-Kalender 2025 können Sie auch online lesen:
www.essen.de/faka2025

30 Jahre fahrradfreundliche Stadt Essen

Vom Negativpreis zum Vorbild

Vor 33 Jahren erhielt die Stadt Essen den Negativpreis „Rostige Speiche“ des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs (ADFC) als fahrradunfreundlichste Großstadt. Was damals zunächst als Rückschlag galt, erwies sich danach aber als Ansporn für die Stadt Essen, den Radverkehr nachhaltig zu fördern. Bereits 1992 begann die Stadtverwaltung mit der Planung eines Haupttroutennetzes für Radfahrende. Grundlage hierfür bildete ein Radverkehrsgutachten.

Ein bedeutender Meilenstein war 1995 die Einrichtung der Position eines Radverkehrsbeauftragten. Der Arbeitskreis Radverkehr, der bereits 1994 ins Leben gerufen wurde, sorgt seither kontinuierlich für Fortschritte im Radverkehrssektor. Unterstützt wurde dieser Einsatz durch das Modellprogramm „Fahrradfreundliche Städte“, das 1989 vom Land NRW gestartet wurde und 1993 in die Gründung der Arbeitsgemeinschaft Fahrradfreundlicher Städte, Gemeinden und Kreise in Nordrhein-Westfalen (AGFS NRW) mündete.

Die Stadt Essen stellte schon im Gründungsjahr der AGFS NRW einen Aufnahmeantrag. Und so besuchte im Frühjahr 1994 eine Kommission der AGFS NRW per Rad unsere Stadt und machte sich ein Bild von der Radverkehrsförderung in Essen. Die schriftlichen Darlegungen und Erläuterungen im Antrag sowie die vor Ort besichtigten Maßnahmen überzeugten die Mitglieder der Kommission. Sie konnten der Stadt Essen bescheinigen, auf einem guten Weg zu einer fahrradfreundlichen Stadt zu sein.

Am 4. November 1994 beschloss die AGFS NRW, die Stadt Essen in ihre Reihen aufzunehmen. Diese Aufnahme wurde dann am 15. März 1995 auf dem Fahrradkongress Velo-Regio in Troisdorf durch eine feierliche Urkundenübergabe an Oberbürgermeisterin Annette Jäger und Tiefbauamtsleiter Hans-Wilhelm Froitzheim vollzogen. Seitdem engagiert sich die Stadt Essen kontinuierlich für die Förderung des Radverkehrs.

Die Mitgliedschaft in der AGFS NRW muss seit 2007 alle sieben Jahre bestätigt werden. Das heißt eine Kommission der AGFS NRW überprüft erneut, ob die Radverkehrsförderung in Essen weiterhin auf einem guten Weg ist. Zuletzt wurde das 2021 bestätigt.

Meilensteine der Radverkehrsförderung 1995–2025

Seit 1995 hat die Stadt Essen ihr Radverkehrsnetz auf eine beeindruckende Länge von 300 Kilometern ausgebaut. Dank des Engagements der Stadt und der Unterstützung durch die AGFS NRW konnten zahlreiche Radwege, Fahrradstraßen, Radfahrstreifen und Schutzstreifen eingerichtet werden. Der Subventionierung von Fahrradleihsystemen wie metropolradruhr und StadtLastenRad zeigt, wie stark sich die Stadt Essen für ihre Radfahrenden einsetzt.

Die Stadt Essen entwickelt regelmäßig interessante Radrouten und gibt dazu kostenlos verfügbare Karten heraus. Der jährlich erscheinende Fahrrad-Kalender informiert über Touren, Veranstaltungen und Serviceangebote für Radfahrende.

Mit der Umsetzung des Bürgerbegehrens „RadEntscheid Essen“ seit 2021 verfolgt die Stadt Essen ambitionierte Ziele. Bis 2030 sollen 170 Kilometer neue Radverkehrsanlagen entstehen, 27 Kreuzungen sicherer gemacht, 25 Kilometer neue Fahrradstraßen eingerichtet und 12.000 Fahrradstellplätze geschaffen werden. Mit Bürgerbeteiligung erarbeitet die Stadt Essen zudem einen Mobilitätsplan, der bis 2035 eine gleichmäßige Verteilung der Verkehrswege auf Fuß-, Rad-, ÖPNV- und Autoverkehr vorsieht.

Foto: olaser / Getty Images



Eine fahrradfreundliche, umweltfreundliche und klimafreundliche Stadt

Das Fazit von 30 Jahren Mitgliedschaft in der AGFS NRW kann nur ein Zwischenfazit sein, denn die verantwortlichen Verkehrsplaner*innen im Amt für Straßen und Verkehr der Stadt Essen begreifen das Voranbringen der umweltfreundlichen Verkehre (Fahrrad, Fuß und ÖPNV) nicht als abgeschlossenen Prozess, sondern als dauerhafte Aufgabe. Klar ist dabei, dass die Fahrradfreundlichkeit auch eine Umwelt- und Klimafreundlichkeit darstellt.



Foto: Roger Weil, Stadt Essen

Seit 1995 hat die Stadt Essen für ihre radfahrenden Bürger*innen viel getan, wie man an den Radverkehrseinrichtungen im Stadtbild und den sie nutzenden Menschen sehen kann. Essen im Jahr 2025 ist zunehmend eine fahrradfreundliche Stadt, die sich aber auf diesem Status nicht ausruhen wird. Gerade die Umsetzung des RadEntscheids und die Verwirklichung des Mobilitätsplans sind zwei große Herausforderungen für die nächsten Jahre, denen sich die Stadt Essen tatkräftig stellen wird. Die Fahrradfreundlichkeit der Stadt Essen soll auch künftig weiter ausgebaut werden.



Foto: Roger Weil, Stadt Essen

Aktuelles zum Radfahren in Essen

Mit metropolradruhr gratis durch die City radeln

Die Stadt Essen ermöglicht es den Nutzerinnen*Nutzern des Fahrradverleihsystems metropolradruhr, in der Essener City die ersten 30 Minuten mit dem ausgeliehenen Fahrrad kostenlos zu fahren.

Wer sein Mietrad an den Stationen Rathaus, I. Dellbrügge, Hirschlandplatz, Berliner Platz und Kopstadtplatz ausleiht oder wieder zurückgibt, für den werden die ersten 30 Minuten nicht berechnet. Erst ab der 31. Minute werden die üblichen Gebühren fällig. Viele Ziele im Stadtgebiet sind von der City aus mit dem Rad in 30 Minuten gut erreichbar.



Leihstation von metropolradruhr am Hirschlandplatz in der Essener City (Foto: Roger Weil, Stadt Essen)

Die Stadt Essen verfolgt mit dieser Förderung das Ziel, dass noch mehr Menschen für innerstädtische Fahrten das Rad nutzen und so einen Beitrag zur Einsparung von CO₂-Emissionen leisten.



Foto: Roger Weil, Stadt Essen

Die Cargobike Roadshow gastierte in Essen

Auf der eintägigen Cargobike Roadshow im Mai 2024 unternahmen zahlreiche Bürger*innen in der Grünen Mitte kostenlose Testfahrten mit Lastenrädern, auch Cargobikes genannt. Auf Einladung des Amtes für Straßen und Verkehr der Stadt Essen hatte das Unternehmen [cargobike.jetzt](#) zwölf Lastenräder unterschiedlicher Typen bereitgestellt, die von den Bürgerinnen*Bürgern jeweils für kurze Testfahrten ausgiebig ausprobiert werden konnten. Zu den Typen der bereitgestellten Lastenräder gehörten Postfahräder, Vorderlader, Frontlader, Longtails und auch ein Lasten-Dreirad sowie ein Lasten-Vierrad für Menschen mit Bewegungseinschränkungen. Alle zur Verfügung stehenden Cargobikes waren mit einem elektrischen Antrieb ausgestattet.

Viele der Cargobike-Nutzer*innen hatten noch keine Erfahrung mit diesen Fahrzeugen. Sie wurden von den Mitarbeitenden von [cargobike.jetzt](#) entsprechend beraten und mit den Cargobikes vertraut gemacht. Zweck der Cargobike Roadshow ist es, die Teilnehmenden ausprobieren zu lassen, ob ein Cargobike etwas für sie ist und welches Cargobike zu ihnen am besten passt.

Neuer Teilnahmerecord beim STADTRADELN 2024 in Essen

Beim STADTRADELN 2024 in Essen haben im Aktionszeitraum vom 4. bis 24. Mai die über 4.000 Teilnehmenden (in 228 Teams) insgesamt 910.348 Kilometer erradelt. Die von den Essener Stadtraderinnen*Stadtradlern gefahrenen Kilometer hätten, wären sie mit dem Auto gefahren worden, rund 151 Tonnen CO₂ freigesetzt. Mit den über 4.000 mitradelnden Bürgerinnen*Bürgern wurde ein Teilnahmerecord für das STADTRADELN erzielt.

In einer Feierstunde in der 22. Etage im Essener Rathaus würdigten Oberbürgermeister Thomas Kufen und die Geschäftsbereichsvorständin für Umwelt, Verkehr und Sport, Simone Raskob, die Essener Stadtradelnden und zeichneten die Gewinner*innen der einzelnen Kategorien mit Urkunden und Sachpreisen aus. „Viele Essenerinnen und Essener wechseln vom Autositz auf den Fahrradsattel und tragen damit ganz entscheidend zu einer Mobilitätswende bei. Das freut mich sehr“, so Thomas Kufen. „Die ständig steigende Teilnehmerzahl beim STADTRADELN ist beachtlich. Besonders bemerkenswert finde ich, dass auch die Anzahl der Schülerinnen und Schüler wächst, die mit dabei sind. Denn so lernen schon junge Menschen, das Fahrrad in den Alltag zu integrieren und im Alltag zu nutzen.“

Zum STADTRADELN gehört auch das SCHULRADELN. Hier beteiligten sich in vergangenen Jahr 44 Essener Schulen, darunter auch zehn Grundschulen. Alle Ergebnisse vom STADTRADELN in Essen gibt es auch unter www.stadtradeln.de/essen.



Oberbürgermeister Thomas Kufen (8.v.l.) und Simone Raskob (1.v.l.), Geschäftsbereichsvorständin für Umwelt, Verkehr und Sport, bei der Eröffnungstour des STADTRADELNS 2024. (Foto: Dominik Antoni)

"Radtour für alle mit dem Oberbürgermeister": Sechzig Bürger*innen mit Thomas Kufen unterwegs

Oberbürgermeister Thomas Kufen empfing am Freitag, 26. Juli, 60 Bürger*innen zur „Radtour für alle mit dem Oberbürgermeister“. Mit dem diesjährigen Schwerpunkt „Essen – Stadt mit Energie“ wurden Ziele angefahren, die mit dem Thema in Verbindung stehen.



Oberbürgermeister Thomas Kufen am Beginn der 25 Kilometer langen „Radtour für alle mit dem Oberbürgermeister“.
(Foto: Moritz Leick, Stadt Essen)

Startpunkt der Radtour war um 15 Uhr der Willy-Brandt-Platz im Stadtkern. Von da aus standen für die Teilnehmenden rund 25 Kilometer in zweieinhalb Stunden auf dem Programm. Unter dem Motto „Essen – Stadt mit Energie“ ging es trotz bedecktem Himmel bei trockenem Wetter in einzelnen Etappen zu Zielen, die direkt oder indirekt mit dem Thema Energie verbunden sind. Bevor auf dem letzten Zielpunkt, dem Westenergie-Turm, die Aussicht in den sonnigen Abendstunden genossen werden konnte, führte die Route in Richtung Nordwesten zum Stadion an der Hafenstraße, dann über Altendorf und Holsterhausen nach Rüttenscheid. Entlang der Strecke lagen auch Punkte, an denen Maßnahmen zur Förderung des Radverkehrs umgesetzt wurden.

„Ich habe mich sehr darüber gefreut, dass mich auch in diesem Jahr wieder so viele Essenerinnen und Essener bei der Fahrradtour begleitet haben. Hinter uns liegt erneut eine toll zusammengestellte Route, und es ist mir dabei sehr wichtig, dass jede und jeder die Möglichkeit hat, mitzuradeln“, so Oberbürgermeister Thomas Kufen.

StadtLastenRad Essen – die neue nachhaltige Mobilitätslösung steht bereit

Am 04. Dezember 2024 starteten das Amt für Straßen und Verkehr der Stadt Essen und das Bike-Sharing-Unternehmen nextbike das Angebot StadtLastenRad. An sechs Standorten in Essen steht nun jeweils ein elektrisch unterstütztes Lastenrad vom Typ „e-Dolly“ als ausleihbares StadtLastenRad zur Verfügung. Das StadtLastenRad bietet den Bürgerinnen* Bürgern eine klimafreundliche und flexible Transportlösung. Shopping-Touren, Lebensmitteleinkäufe, Baumarktbesuche oder Familienausflüge mit Kleinkindern lassen sich mit dem StadtLastenRad gut erledigen.

Das StadtLastenRad gibt es an folgenden Standorten:

- Innenstadt: Berliner Platz (am Cinemaxx-Kino)
- Südviertel: Ecke Isenbergstraße / Witteringstraße
- Borbeck: Bahnhof Borbeck (Marktseite)
- Altenessen: Altenessener Markt
- Katernberg: Katernberger Markt
- Steele: Grendplatz

Bis zum Sommer 2025 wird das Angebot auf dann zwölf Standorte im gesamten Stadtgebiet erweitert. Weitere Standorte sind geplant. Die aktuellsten Informationen zu verfügbaren Stationen und Rädern sind direkt in der Nextbike-App verfügbar.

Weitere Informationen zum StadtLastenRad gibt es unter www.essen.de/stadtlasterad.

Das Amt für Straßen und Verkehr der Stadt Essen und das Bike-Sharing-Unternehmen nextbike starten das Angebot StadtLastenRad.

V.l.n.r.: Julian Scheer, Christian Wagener (Amt für Straßen und Verkehr, Stadt Essen), Jonas Löhr (nextbike), Simone Raskob (Geschäftsbereichsvorständin für Umwelt, Verkehr und Sport, Stadt Essen)

(Foto: Moritz Leick, Stadt Essen)



Grünzug Zangenstraße und Norbertstraße

Das Geh- und Radwegprojekt Grünzug Zangenstraße mit seinen Aufenthaltsbereichen im Grünen wird in mehreren Bauabschnitten realisiert. So wurde im Herbst 2018 der erste Streckenabschnitt des Grünzugs Zangenstraße, der vom Abzweig Rheinische Bahn bis zum Segerothpark führt, eingeweiht (1. Bauabschnitt). Im August 2023 konnte Grün und Gruga einen weiteren Streckenabschnitt, zu dem die Brücke über die Bottroper Straße zählt, freigeben (2. Bauabschnitt, Teil 1). Seit März 2024 ist auch der Anschluss an den Berthold-Beitz-Boulevard gegeben.



Baustellenschild "Grünzug Zangenstraße 2. Bauabschnitt Nord"
(Foto: Grün und Gruga, Stadt Essen)

Die Stadt Essen hat im Oktober 2024 mit den Wegebauarbeiten des rund 750 Meter langen Streckenabschnittes zwischen der Zangenstraße und der Hövelstraße begonnen. Dabei wurde die gesamte Geh- und Radwegeverbindung asphaltiert, damit die Strecke das ganze Jahr über nutzbar ist. Der neue Asphalt wurde entsprechend markiert und abschnittsweise wurden Holz-Holmen-Geländer an den Rand der Wege gesetzt.

Der Wegeabschnitt wurde von der Zangenstraße über einen leicht ansteigenden, bereits bestehenden Zugang angebunden. Mit Querung der Bäuminghausstraße verjüngt sich das Grundstück und der gemeinsame Geh- und Radweg führt auf dem Damm der ehemaligen Gleistrasse durch eine grüne Bestandskulisse. Mit Rückbau der Unterführung im Bereich „Kleine Hammerstraße“ wurde eine neue Wegeanbindung vom Grünzug Zangenstraße in Form einer Rampe auf den nach Nordwesten zur Hövelstraße führenden Bestandsweg geschaffen. Im weiteren Verlauf auf dem Damm der ehemaligen Gleistrasse führt ein abwärts verlaufender neuer Weg zur Hövelstraße, wo dieser Bauabschnitt endet.

Die Maßnahme wird mit Mitteln der Städtebauförderung aus dem Programm „Sozialer Zusammenhalt“ für das Stadtteilprojekt NORD (Altenessen-Süd/Nordviertel) mit einer anteiligen Finanzierung von 80 Prozent der zuwendungsfähigen Baukosten von circa 1,3 Millionen Euro umgesetzt.

Schon im Januar 2024 wurden die Arbeiten an der Norbertstraße in Essen-Rüttenscheid zu Ende gebracht. Dabei wurde der gemeinsamen Geh- und Radweg auf der Nordseite der Norbertstraße zwischen Parkhaus Grugabad und der Fußgängerbrücke über die A52 komplett saniert und neu gemacht. Diese Maßnahme bringt den Radfahrenden und Zufußgehenden eine deutliche Verbesserung für ihre umweltfreundliche Fortbewegung.



Foto: © radrevier.ruhr / Pascal Tönnissen

Veranstaltungs- Kalender 2025



Alle Angaben ohne Gewähr.
Die Informationen zu den Touren stammen von den
Veranstalterinnen* Veranstaltern.
Änderungen sind vorbehalten.

Mehrmalige Radtouren (April bis Oktober)

Atempause-Radtouren

Die Atempause-Radtouren finden 2025 von April bis September an jedem 1. Sonntag im Monat statt. Start ist jeweils um 15 Uhr auf dem Willy-Brandt-Platz, die Andacht zum Abschluss ist für etwa 17 Uhr geplant.

In diesem Jahr begeben sich die Atempause-Radtouren auf die Spuren berühmter Menschen, die überwiegend in Essen geboren wurden und eine weit über die Stadt ausstrahlende Bedeutung haben. Neben den Erfindern und Unternehmern Franz Dinnendahl und Alfred Krupp sind dies der Schauspieler Diether Krebs und der Fußball-Weltmeister Helmut Rahn. Auch die beiden nicht in Essen geborenen Menschen haben den größten Teil ihres Lebens in Essen verbracht und waren für die Stadt Essen von großer Bedeutung: Gustav Heinemann war als Oberbürgermeister und Bundespräsident eine prägende Persönlichkeit der deutschen Politik, Äbtissin Mathilde hat einen wesentlichen Beitrag zur Bedeutung des Essener Frauenstifts und damit zur Historie der Stadt Essen geleistet. Neben Stationen ihres Lebens werden bei den Touren auch die Grabstätten der Persönlichkeiten besucht.

Bläser*innen aus Essener und Mülheimer Posaunenchoren empfangen die Radelnden am Zielort und gestalten die Andacht mit.

Die Termine der Atempause-Radtouren im Einzelnen:

- 06.04. Zur Herz-Jesu-Kirche Burgaltendorf
- 04.05. Zum Weiglehaus
- 01.06. Zum Lutherhaus Bedingrade
- 06.07. Nach Heilig Kreuz
- 03.08. Zur Jonakirche
- 07.09. Zum Essener Dom

ADFC-Frauen-Radtouren 2025

Es soll von April bis September jeweils eine Sonntagstour am letzten Sonntag im Monat um 11 Uhr stattfinden (Ausnahme: im Mai am vorletzten Sonntag). Von Juni bis August wird die Sonntagstour wegen der zu erwartenden Sommerhitze jeweils eine Stunde früher gestartet, also schon um 10 Uhr. Jeweils am letzten Mittwoch im Monat soll um 17 Uhr eine Feierabendtour stattfinden, im September wird die Feierabendtour wegen der früher eintretenden Dunkelheit eine Stunde früher gestartet, also schon um 16 Uhr.

Generell ist eine Pause mit Einkehrmöglichkeit in der Mitte oder am Ende der Tour vorgesehen. Falls Besichtigungen gewünscht oder geplant werden, erfolgen Details per E-Mail.

Am Sonntag, dem 30. November um 15 Uhr, laden die ADFC-Frauen zum Saisonausklang in die Radmosphäre ein.

Die Tour-Termine im Einzelnen:

Sonntag	27.4.	11 Uhr	und Mittwoch	30.4.	17 Uhr
Sonntag	18.5.	11 Uhr	und Mittwoch	28.5.	17 Uhr
Mittwoch	25.6.	17 Uhr	und Sonntag	29.6.	10 Uhr
Sonntag	27.7.	10 Uhr	und Mittwoch	30.7.	17 Uhr
Mittwoch	27.8.	17 Uhr	und Sonntag	31.8.	10 Uhr
Mittwoch	24.9.	16 Uhr	und Sonntag	28.9.	11 Uhr

Startpunkt: Essen- Altendorf, Radmosphäre,
Uferpromenade 1, direkt am RS 1 / Niederfeldsee

Dauer: etwa 3-5 Stunden

Länge: meist bis 30 Kilometer

Turnus: Sonntagvormittag und Mittwochnachmittag

Veranstalter*in: ADFC-Essen e.V.

Infos und Ansprechpersonen:

Bernhild ABmann, Tel. 0152 05265064

Claudia Harfst, Tel. 0173 4569854

frauenbeauftragte@adfc-essen.de

Critical Mass Essen

Ohne Veranstalter durchgeführte Radfahrten kreuz und quer durch Essen. Der Verlauf der Strecke ist nicht vorgegeben, sondern kann von der vordersten Fahrerreihe frei gewählt werden. Wer über einen Streckenabschnitt die Route vorgeben möchte, setzt sich einfach an die Spitze.

Startpunkt: 19 Uhr, Essen-City, Willy-Brandt-Platz

Dauer: individuell frei wählbar

Turnus: jeden zweiten Freitag im Monat

Mittwochsradeln

Jeden Mittwoch (trockenes Wetter vorausgesetzt) gibt es eine geführte Tour von etwa 40-60 Kilometern Länge.

Startpunkt: jeweils 10 Uhr, Essen-Kray, Korthover Weg 57, Vereinsheim RRC „Blitz“ (direkt neben der Feuerwache)

Dauer: bis 4 Stunden (mit Pausen)

Länge: 40-60 Kilometer

Turnus: Jeden Mittwoch, an dem es nicht regnet, schneit oder glatt ist, um 10 Uhr

Veranstalter*in: RRC „Blitz“ Essen-Kray

Infos und Ansprechperson:

Herbert Stimper, Telefon 01520 5124966

kontakt@blitzkray.de

Stadtradführung (inklusive Margarethenhöhe)

Diese Rad-Führung verbindet die wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Essener City, der neuen Grünen Mitte im Norden, dem Südviertel und der Gartenstadt Margarethenhöhe. Ziele: RS1, Niederfeldsee, Nordstadt, Rüttenscheid.

Durch den*die radelnde*n Gästeführer*in werden die tollen Sehenswürdigkeiten unterhaltsam und keck präsentiert.

Die ehemaligen Bahntrassen, Fahrradstraßen und Radwege ermöglichen eine sichere Fahrt, so dass die Tour überwiegend vom Autoverkehr entkoppelt und von Hauptstraßen entfernt verläuft.

Startpunkt: jeweils 10 Uhr, Essen-City, Am Hauptbahnhof 3, vor dem Premier Inn Hotel

Dauer: etwa 4 Stunden

Länge: etwa 20 Kilometer

Turnus: jeden letzten Samstag im Monat (April-Oktober)

Veranstalter*in: simply out tours

Infos und Ansprechperson:

Daniela Vokuhl, Telefon 0234 33847440

info@simply-out-tours.de

Kostenpflichtiges Angebot

Es wird um eine Anmeldung vorab gebeten.

Anmeldung unter: www.simply-out-tours.de/radtouren



Radtour durch den Central Park des Ruhrgebiets

Unser Central Park heißt offiziell „Emscher Landschaftspark“ und hält amüsante Überraschungen bereit: das UNESCO-Welterbe Zollverein, die Schurenbachhalde mit der Skulptur von Richard Serra, die Emscher, den Kanal, die ehemalige BUGA, Bauernhöfe und vieles mehr. Das alles ohne Straßenverkehr und auf vier alten Bahntrassen. Unsere Guides lieben diese vielfältige Radtour.

Startpunkt: jeweils 10:15 Uhr, Zeche Zollverein, Gelsenkirchener Straße 181, 45309 Essen, Halle A14, Kohlenwäsche, am Fuß der Rolltreppe.

Dauer: etwa 6 Stunden

Länge: etwa 35 Kilometer

Turnus: jeden 2. Samstag im Monat (April- Oktober)

Veranstalter*in: simply out tours

Infos und Ansprechperson:

Daniela Vokuhl, Telefon 0234 33847440

info@simply-out-tours.de

Es wird um eine Anmeldung vorab gebeten.

Anmeldung unter: www.simply-out-tours.de/radtouren



Einmalig angebotene Radtouren (April bis November)

April

Sonntag, 06.04.2025

Radtour zum Museum Quadrat in Bottrop

Gemütliche, relativ flache Radtour über RS1, Rhein-Herne-Kanal, Berne Park zum Museum Quadrat in Bottrop mit Besuch der kostenlosen Dauerausstellung (alternativ Stadtpark). Unterwegs soll es ein Picknick geben. Die Tour ist auch für langsame Fahrer*innen geeignet.

Startpunkt: 10 Uhr, Willy-Brandt-Platz, 45127 Essen

Dauer: 7 Stunden

Länge: 40 Kilometer

Veranstalter*in: ADFC Essen e.V.

Infos und Ansprechperson:

Inge Thomas, Telefon 0201 87658629

inge.thomas@adfc-essen.de

Atempause-Radtour zur Herz-Jesu-Kirche Burgaltendorf

Die erste Atempause-Tour führt auf den Spuren des Konstrukteurs Franz Dinnendahl zunächst über Holsterhausen zum Südwestfriedhof, danach über die Grugatrasse nach Rüttenscheid und Rellinghausen. Von dort aus geht es mit einem Schwenk durchs Siepental nach Steele und Horst, von wo aus die Herz-Jesu-Kirche in Burgaltendorf angesteuert wird, die vor 125 Jahren geweiht wurde. Die abschließende Andacht hält Pastor André Uellenberg. Die Rückfahrt erfolgt individuell.

Weitere Termine: 04.05., 01.06., 06.07., 03.08., 07.09

Startpunkt: 15 Uhr, Essen-City, Willy-Brandt-Platz

Dauer: etwa 2 Stunden

Länge: 15-20 Kilometer

Veranstalter*in: Essener Fahrrad-Initiative (EFI)

Infos und Ansprechperson:

Rolf Fliß, Telefon 0201 421802

Sonntag, 13.04.2025

Eröffnungsfahrt zur „Route der Begegnung“

Die „Route der Begegnung“ ist ein Projekt des Initiativkreis Religionen in Essen (IRE). Sie verbindet auf fahrradgerechten Pfaden verschiedenste Gotteshäuser, Kirchen, Moscheen und Tempel. Über einen QR Code erfährt man an jedem Gebäude, welche Glaubensgemeinschaft dort lebt und was sie anbietet. Der Start um 14 Uhr vor dem Essener Dom wird begleitet von Segenswünschen der Religionen. Anschließend fahren wir die City-Route.

Startpunkt: 14 Uhr, Burgplatz 1, 45127 Essen-City, Direkt am Haupteingang zum Dom

Dauer: 2,5 Stunden

Länge: 12 Kilometer

Veranstalter*in: Initiativkreis Religionen in Essen (IRE) / Arche Noah Essen e.V.

Infos und Ansprechperson:

Andreas Volke, Telefon 0177 7158556
andreas.volke@gmx.de

Mai

Donnerstag, 01.05.2025 (Tag der Arbeit)

Unterwegs mit dem Sturmvogel Essen: Auf nach Schalke (Rundtour)

Die Tour führt uns an der Schurenbach-Halde vorbei, weiter zum Nordsternpark und dann zur Schalke Arena. Familienaugliche Radtour für jedermann und jedefrau. Ob mit dem normalen Fahrrad oder mit dem E-Bike, alle sind herzlich eingeladen, mitzuradeln. Eine Kaffeepause ist vorgesehen. Die Kosten für Anfahrt und Verpflegung trägt jede*r selbst. Es besteht Radhelmpflicht! Zur besseren Koordination wird um vorherige Anmeldung gebeten.

Startpunkt: 10 Uhr, Zornige Ameise 3, 45134 Essen (ehemals Restaurant Drago)

Länge: 53 Kilometer

Veranstalter*in: RV Sturmvogel Essen e. V.

Infos und Ansprechperson:

Otto Klocker, Telefon 0173 9197965
otto.klocker@web.de

Es wird um eine Anmeldung vorab gebeten.

Samstag, 03.05.2025

Eröffnungstour STADTRADELN 2025

Die diesjährige Eröffnungstour führt uns über das Hange-tal Richtung Gelsenkirchen und Revierpark Nienhausen. Über überwiegend grüne Wege geht es quer durch Gelsen-kirchen zum Consol-Park und weiter bis zur Zoom Erleb-niswelt. Dort haben wir den östlichsten Punkt der Route erreicht und fahren entlang des Rhein-Herne-Kanals wie-der Richtung Essen. Bevor es über den Nordsternweg und den Grünzug Zangenstraße zurück zur City geht, gibt es eine längere Pause am Grünen Wagen an der Schuren-bachhalde, wo die Möglichkeit zur Stärkung (auf eigene Kosten) besteht.

Eine Durchschnittsgeschwindigkeit von 14 Kilometern pro Stunde ist vorgesehen. Die Strecke enthält 130 Höhen-meter und verläuft auf festem Belag.

Startpunkt: 14:30 Uhr, Grüne Mitte, Eiscafé LaLuna

Dauer: 3,5 Stunden

Länge: circa 35 Kilometer

Veranstalter*in: ADFC Essen e.V.

Infos und Ansprechperson:

Sabine Böhm, Telefon 0174 4244200

Sonntag, 04.05.2025

ADFC Fahrrad Sternfahrt NRW 2025

„Deine Wahl: NordRadWestfalen“. Hinfahrt über den RS1 nach Mülheim und den Duisburger Süden, dort jeweils Aufeinandertreffen und Weiterfahrt mit den dortigen ADFC-Gruppen. Radfahrende, Freund*innen des Bahn-fahrens und des Fußverkehrs aus ganz NRW treffen sich am 4. Mai 2025 in Düsseldorf, um für eine Verkehrswende zu demonstrieren. Um 14 Uhr beginnt die Kundgebung und um 15 Uhr startet die große Fahrraddemo. Auf 18 Kilome-tern geht es durch die Landeshauptstadt über Rheinbrü-cken und durch Tunnel. Um 17 Uhr kehren wir zum chilli-gen Ausklang auf die Landtagswiese zurück. Rückfahrt nach Veranstaltungsende individuell per Bahn oder Rad. Weitere Startpunkte siehe www.adfc-essen.de.

Startpunkt: 9:30 Uhr, Willy-Brandt-Platz, 45127 Essen

Dauer: 7 bis 8 Stunden

Länge: 65 Kilometer, ohne Rückfahrt

Veranstalter*in: ADFC Essen e.V.

Infos und Ansprechperson:

Thomas Riechmann, Telefon 0201 2799268

thomas.riechmann@adfc-essen.de

Atempause-Radtour zum Weiglehaus

Die zweite Atempause-Tour widmet sich dem Essener Oberbürgermeister und Bundespräsidenten Gustav Heinemann. Der Weg führt zunächst über den RS1 und den Grünzug Zangenstraße nach Altenessen. Von dort aus geht es weiter über Schonnebeck und Huttrop ins Moltkeviertel, um schließlich das Weiglehaus zu erreichen. Dort hält Pfarrer Steffen Hunder die abschließende Andacht. Die Rückfahrt erfolgt individuell.

Weitere Termine: 06.04., 01.06., 06.07., 03.08., 07.09.

Startpunkt: 15 Uhr, Essen-City, Willy-Brandt-Platz

Dauer: etwa 2 Stunden

Länge: 15-20 Kilometer

Veranstalter*in: ADFC Essen e.V.

Infos und Ansprechperson:

Frank Rosinger, Telefon 0174 2453211

Samstag, 10.05.2025

Königsetappe RuhrtalRadweg

Der Ruhrtalradweg ist durchweg schön, doch wenn man nach der schönsten Strecke gefragt wird, muss man nicht lange überlegen: von Hattingen nach Mülheim – das ist klar. Von der Altstadt, zum ältesten Hochofen des Ruhrgebiets, vorbei an Weiden und Höfen, Burgen und Villen, ehemaligen Zechen und immer nah an der Ruhr entlang. Im Ruhrtal begann die Geschichte einer der größten Metropolen Europas – kaum zu glauben. Die Teilnehmenden können die klare Luft und das Vogelgezwitscher genießen oder die grasenden Rinder und schnatternden Gänse auf der Weide im Vogelschutzgebiet bestaunen.

Startpunkt: 10 Uhr, Werksstraße 31-33, 45527 Hattingen, LWL-Museum Henrichshütte

Dauer: circa 7 Stunden

Länge: circa 35 Kilometer

Veranstalter*in: simply out tours GmbH

Infos und Ansprechperson:

Daniela Vokuhl, Telefon 0234 33847440

info@simply-out-tours.de

Es wird um eine Anmeldung vorab gebeten.

Sonntag, 11.05.2025

Großer Sprung über die Emscher

Die Tour führt über größtenteils grüne Wege zum Rhein-Herne-Kanal und nach einem Abstecher zum „Aktiv Linear Park“ zum Wasserkreuz in Castrop-Rauxel, wo wir das neue Emscherland inklusive dem neuen „Sprung über die Emscher“ erfahren. Auf der Rückfahrt nach Essen ist eine Einkehr vorgesehen.

Startpunkt: 10 Uhr, Bahnhof Altenessen (Vorplatz), 45326 Essen

Dauer: 7 Stunden

Länge: 66 Kilometer

Veranstalter*in: ADFC Essen e.V.

Infos und Ansprechperson:

Mirko Sehnke, Telefon 0151 67626159
mirko.sehnke@adfc-essen.de

Dienstag, 13.05.2025

Auf zum Isenberg

Sportlichere Feierabendrunde von Rüttenscheid Richtung Steele und die Ruhr hinauf Richtung Hattingen. Unterhalb der Burg Isenberg biegen wir rechts ab, es geht einmal rauf und runter, und dann über Nierenhof, den Deilbach und Kupferdreh zurück nach Rüttenscheid zur abschließenden Einkehr. Weitere Pausen sind nicht vorgesehen. Tour mit einem knackigen Anstieg, rund 300 Höhenmeter, eher zügiges Tempo ab 18 Kilometern pro Stunde. Teilnahme nur mit funktionierender Beleuchtung und gerne mit Helm. Tour findet nicht bei „Sauwetter“ statt.

Startpunkt: 17 Uhr, Essen-Rüttenscheid, Vorplatz Grugahalle

Länge: etwa 36 Kilometer

Veranstalter*in: ADFC Essen e.V.

Infos und Ansprechperson:

Robert Gerlings, Telefon 0163 6034985
robert.gerlings@gmail.com

Samstag, 17.05.2025

Kidical Mass – Die Kinder-Fahrrad-Demo

Um 14 Uhr startet die Fahrraddemo Kidical Mass auf dem Gelände der Zeche Zollverein vor der großen Rolltreppe zum Ruhmuseum. Mehrere Zubringer werden angeboten: aus Borbeck, Rüttenscheid, Holsterhausen via Grüne Mitte, mit Zeit zum Erholen vor der eigentlichen Demo. Die Strecke ist circa 9 Kilometer lang und steigungsarm. Tempo und Strecke sind somit bereits für die Kleinsten geeignet. Anders als sonst endet die Tour nicht am Ausgangspunkt, sondern am Spielplatz „Am Katernberger Bach“. Eltern und Großeltern, Tanten, Onkel, Freunde*Freundinnen und Nachbarn*Nachbarinnen dürfen mitgebracht werden. Es gibt Wassereis für alle. Die Demonstration wird von der Polizei begleitet und abgesichert.

Weitere Termine: 28.06., 13.09.

Startpunkt: 14 Uhr, Zollverein, Werner-Müller-Platz, 45141 Essen

Dauer: 2 Stunden

Länge: 10 Kilometer

Veranstalter*in: ADFC Essen e.V.

Infos und Ansprechperson:

Thomas Riechmann, Telefon 0201 2799268

thomas.riechmann@adfc-essen.de

Sonntag, 18.05.2025

Baustellen-Radtour Nordwest (mit Simone Raskob und Rolf Fliß)

Die Baustellen-Radtour der städtischen Geschäftsbereichsvorständin für Umwelt, Verkehr und Sport, Simone Raskob, und des Essener Bürgermeisters Rolf Fliß führt die Gruppe in den Essener Nordwesten und endet am Ronald-McDonald-Haus mit einer Führung. Besichtigt werden auf der Strecke Neubauvorhaben, unter anderem von der Allbau GmbH und der Stadt Essen. Wie immer gibt es während der Tour eine Menge an Informationen, gepaart mit Dönekes der Tourleitenden.

Weiterer Termin dieser Reihe: 13.07.

Startpunkt: 11 Uhr, Willy-Brandt-Platz, 45127 Essen

Dauer: 4 Stunden

Länge: circa 20 Kilometer (leicht hügelig)

Veranstalter*in: Bürgermeister Rolf Fliß

Infos und Ansprechperson:

Rolf Fliß, Telefon 0201 421802

rolf.fliss@gruene-essen.de

Radtour zum Botanischen Garten Bochum

Die Tour führt auf möglichst verkehrsarmen Wegen nach Steele. Ab Dahlhausen wechseln wir zur Springborumtrasse, machen Pause und picknicken am botanischen Garten der Ruhruniversität Bochum. Der Rückweg führt am Kemnader See vorbei und entlang der Ruhr wieder nach Essen zurück. 60 Kilometer bei mittlerer Geschwindigkeit.

Startpunkt: 10 Uhr, Essen (Innenstadt),

Willy-Brandt-Platz, 45127 Essen

Dauer: 7 Stunden

Länge: 60 Kilometer

Veranstalter*in: ADFC Essen e.V.

Infos und Ansprechperson:

Inge Thomas, Telefon 0201 87658629

inge.thomas@adfc-essen.de

Mittwoch, 21.05.2025

Ride of Silence Essen 2025

Am 21. Mai 2025 setzen Radfahrende in Essen ein Zeichen für ihre Sicherheit und fahren in weißer oder heller Kleidung schweigend durch die Stadt und erinnern an Radfahrer*innen, die im Straßenverkehr getötet wurden. Der ADFC Essen ruft zum „Ride of Silence“ in Essen auf. Der Ride of Silence beginnt um 19 Uhr auf dem Willy-Brandt-Platz und endet auch dort.

Startpunkt: 19 Uhr, Willy-Brandt-Platz, 45127 Essen

Dauer: 2 Stunden

Länge: 16 Kilometer

Veranstalter*in: ADFC Essen e.V.

Infos, Anmeldung und Ansprechperson:

Thomas Riechmann, Telefon 0201 2799268

thomas.riechmann@adfc-essen.de



Freitag, 23.05.2025

Nachradeln

Das Nachradeln wurde als Demonstration mit dem Motto „#Radvolution – ein verbessertes Straßenverkehrsrecht für die Verkehrswende“ angemeldet und wird durch die Polizei begleitet. Der genaue Streckenverlauf wird vor Ort bekanntgegeben.

Eine Durchschnittsgeschwindigkeit von 15 Kilometern pro Stunde ist vorgesehen. Die Strecke enthält 160 Höhenmeter und verläuft auf asphaltierten Straßenbelag.

Startpunkt: 21 Uhr, Willy-Brandt-Platz, 45127 Essen

Dauer: 2 Stunden

Länge: 23 Kilometer

Veranstalter*in: ADFC Essen e.V.

Infos und Ansprechperson:

Mirko Sehnke, Telefon 0151 67626159

Samstag, 24.05.2025

Fahr Rad! Fest

Auf dem Schulhof der Hinsbeckschule findet ein Markt statt – mit Fahrradwerkstatt, Rikscha fahren, Infos zu Lastenrädern, einem radelnden Tattoostudio, Fahrradwünsch-dir-was-mitmach-Aktionen für Alle, Vorstellung von Initiativen und vielem mehr.

Zeit: 11–15 Uhr

Ort: Hinsbeckschule, Schwermannstraße 9, 45257 Essen

Veranstalter*in: Kupferdreher Fahrradinitiative

Infos und Ansprechperson:

Reinhard Laser, Telefon 0201 480626

info@kupferdreher-fahrradinitiative.de

Sonntag, 25.05.2025

Vier-Schlösser-Tour

Tour über Schloss Horst, Schloss Wittringen mit Besuch der Vogelinsel, der Burg Vondern und dem Schloss Oberhausen am Kaisergarten. Zurück geht es über Rhein-Herne-Kanal und Borbeck mit einem Picknick unterwegs.

Startpunkt: 10 Uhr, Essen (Innenstadt), Grüne Mitte (Eiscafé LaLuna), 45127 Essen

Dauer: 8 Stunden

Länge: 75 Kilometer

Veranstalter*in: ADFC Essen e.V.

Infos und Ansprechperson:

Inge Thomas, Telefon 0201 87658629
inge.thomas@adfc-essen.de

Hundert Hügel #1

Die „Hundert Hügel“ ist eine Reihe für Radler*innen, die gerne gesellig und ambitioniert mit dem Rad unterwegs sind. Das Tempo wird im Schnitt bei 16 Kilometern pro Stunde liegen, und damit auch für Anfänger*innen geeignet. Es sind kurze Trink- und Snackpausen mit Selbstversorgung vorgesehen. Da es um sportlichen Spaß und Austausch geht, ist musikalische Begleitung zum Smalltalk gerne gesehen. Es handelt sich um eine Rundtour: Steele-Hattingen-Schwelm-Wuppertal-Wülfrath-Velbert-Heiligenhaus und zurück.

Weitere Termine dieser Reihe: 22.06., 03.08., 05.10

Startpunkt: 10 Uhr, Steeler Ruhrpromenade, Radbügel am Biergarten/Ruderverein, Ecke Kurt-Schumacher-Brücke, 45276 Essen

Dauer: etwa 7 Stunden

Länge: 98 Kilometer (450 Höhenmeter)

Veranstalter*in: ADFC Essen e.V.

Infos und Ansprechperson:

Benjamin Voigt, Telefon 0177 7798387
benjamin.voigt@adfc-essen.de

Donnerstag, 29.05.2025 (Christi Himmelfahrt)

Radtour zum Mülheimer Fahrradfrühling

Zubringertour zur traditionellen Radfahrveranstaltung am Schloss Broich. Vor Ort Teilnahmemöglichkeit an den vielfältigen Angeboten des Mülheimer Fahrradfrühlings, zum Beispiel beim Volksradfahren oder der Codieraktion des ADFC. Die Rückfahrt erfolgt individuell.

Startpunkt: 10 Uhr, City Nord, Park im Universitätsviertel (Grüne Mitte), Eiscafé LaLuna, 45127 Essen

Dauer: 1 Stunde

Länge: 12 Kilometer

Veranstalter*in: ADFC Essen e.V.

Infos und Ansprechperson:

Jörg Brinkmann, Telefon 0201 422104
info@adfc-essen.de

Sonntag, 01.06.2025

Verkehrs-Sicherheits-Tag

Am ersten Verkehrssicherheitstag des RRC „Blitz“ Essen-Kray geht es um das praktische Erleben und Ausprobieren. Im Parcours soll das Fahrverhalten des Pedelecs getestet werden. Am eigenen Fahrrad wird beim Fahrradcheck die verkehrssichere Ausstattung überprüft und man kann sich für den Kauf eines Fahrradhelmes beraten lassen. Der RRC „Blitz“ Essen-Kray und die Verkehrswacht Bochum e.V. stehen bei allen Aktionselementen mit praktischen Tipps und Hinweisen zur Seite und beraten zur sicheren Teilnahme am Straßenverkehr.

Zeit: ab 11 Uhr

Ort: Vereinsheimgelände RRC "Blitz" Essen-Kray 1953 e.V.,
Korthover Weg 55-57, 45307 Essen-Kray

Veranstalter*in: RRC „Blitz“ Essen-Kray

Infos und Ansprechperson:

Herbert Stimper, Telefon 01520 5124966
kontakt@blitzkray.de

Eine verbindliche Voranmeldung ist erforderlich.

Atempause-Radtour zum Lutherhaus Bedingrade

Die dritte Atempause-Tour ist Helmut Rahn, dem Helden von Bern, gewidmet. Über Katernberg und Altenessen geht die Fahrt nach Bergeborbeck, wo ihm ein Denkmal gesetzt wurde. Danach sind mehrere Standorte in Frohnhausen zu sehen, die seinen Namen tragen oder mit seinem Leben in Verbindung stehen. Im Lutherhaus in Bedingrade, das vor 100 Jahren eingeweiht wurde, hält Pfarrer Markus Söffge die abschließende Andacht. Die Rückfahrt erfolgt individuell.

Weitere Termine: 06.04., 04.05., 06.07., 03.08., 07.09.

Startpunkt: 15 Uhr, Essen-City, Willy-Brandt-Platz

Dauer: etwa 2 Stunden

Länge: 15-20 Kilometer

Veranstalter*in: Essener Fahrrad-Initiative (EFI)

Infos und Ansprechperson:

Rolf Fliß, Telefon 0201 421802

Montag, 09.06.2025 (Pfingstmontag)

Unterwegs mit dem Sturmvogel Essen: Zur Jahrhunderthalle Bochum (Rundtour)

Familientaugliche Radtour für jedermann und jedefrau. Ob mit dem normalen Fahrrad oder mit dem E-Bike, alle sind bei diesen Touren herzlich eingeladen mitzuradeln. Eine Kaffeepause ist vorgesehen. Die Kosten für Anfahrt und Verpflegung trägt jede*r selbst. Es besteht Radhelmpflicht!

Startpunkt: 10 Uhr, Zornige Ameise 3, 45134 Essen (ehemals Restaurant Drago)

Länge: 48 Kilometer

Veranstalter*in: RV Sturmvogel Essen e. V.

Infos und Ansprechperson:

Otto Klocker, Telefon 0173 9197965
otto.klocker@web.de

Es wird um eine Anmeldung vorab gebeten.

Sonntag, 15.06.2025

Kleiner Sprung über die Emscher

In der Nähe von Essen-Karnap wird eine neue Brücke über die Emscher überquert. Retour in Sichtweite zum Kanal über den Nordsternweg, am Ruhr Museum auf Zollverein vorbei.

Startpunkt: 10 Uhr, Essen (Innenstadt), Willy-Brandt-Platz, 45127 Essen

Dauer: circa 3 Stunden

Länge: 26 Kilometer

Veranstalter*in: ADFC Essen e.V.

Infos und Ansprechperson:

Rüdiger Sang, Telefon 0201 273326
r.sang@t-online.de

Sonntag, 22.06.2025

Licht und Schatten in „30 Jahren fahrradfreundliche Stadt Essen“ #1

Auf der Tour kann man besondere Punkte aus „30 Jahren fahrradfreundliche Stadt Essen“ erfahren. An den Stationen gibt es entsprechende Erläuterungen und sicherlich auch die ein oder andere Anekdote zu hören. Im August gibt es eine weitere Tour mit anderem Streckenverlauf.

Weiterer Termin dieser Reihe: 03.08.

Startpunkt: 10 Uhr, Essen (Innenstadt),
Grüne Mitte (Eiscafé LaLuna), 45127 Essen

Dauer: 4-5 Stunden

Länge: circa 25 Kilometer

Veranstalter*in: ADFC Essen e.V.

Infos und Ansprechperson:

Mirko Sehnke, Telefon 0151 67626159

mirko.sehnke@adfc-essen.de

Hundert Hügel #2

Die „Hundert Hügel“ ist eine Reihe für Radler*innen, die gerne gesellig und ambitioniert mit dem Rad unterwegs sind. Das Tempo wird im Schnitt bei 16 Kilometern pro Stunde liegen, und damit auch für Anfänger*innen geeignet. Es sind kurze Trink- und Snackpausen mit Selbstversorgung vorgesehen. Da es um sportlichen Spaß und Austausch geht, ist musikalische Begleitung zum Smalltalk gerne gesehen. Es handelt sich um eine Rundtour: Messe-Tetraeder-Bottrop-Gladbeck-Hiesfelder Wald-Oberhausen und zurück.

Weitere Termine dieser Reihe: 25.05., 03.08., 05.10

Startpunkt: 10 Uhr, Steeler Ruhrpromenade, Radbügel am
Biergarten/Ruderverein, Ecke Kurt-Schumacher-Brücke,
45276 Essen

Es ist möglich, um 10:20 Uhr an der grünen Mitte dazuzustoßen, hierzu ist eine Voranmeldung beim Tourenleiter erforderlich.

Dauer: etwa 7 Stunden

Länge: 98 Kilometer (450 Höhenmeter)

Veranstalter*in: ADFC Essen e.V.

Infos und Ansprechperson:

Benjamin Voigt, Telefon 0177 7798387

benjamin.voigt@adfc-essen.de

Freitag, 27.06.2025

Radtour für alle mit Oberbürgermeister Thomas Kufen

Die diesjährige Sommerradtour des Oberbürgermeisters nimmt wieder Bezug auf das aktuelle Schwerpunktthema des Fahrrad-Kalenders „30 Jahre Mitgliedschaft in der Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundlicher Städte, Kreise und Gemeinden in NRW“. Vor der Aufnahme der Stadt Essen in die AGFS wurde durch ein Planungsbüro die „Radverkehrskonzeption Stadt Essen“ erarbeitet, das

als Grundlage für die Bewerbung gefordert war. Darin wurde das vorrangig zu realisierende „10-Jahres-Haupt-routennetz“ definiert. Bei der Tour werden einzelne Streckenabschnitte dieses Netzes befahren, sodass der Stand der Umsetzung dieser Netzkonzeption aus den 1990er Jahren zu sehen ist. Die Route verläuft zunächst Richtung Süden zum Stadtwaldplatz. Von dort führt sie über Brede-ney, Haarzopf, Fulerum und Holsterhausen zurück zur Innenstadt.

Startpunkt: 15:30 Uhr, Essen-City, Willy-Brandt-Platz

Dauer: etwa 2 Stunden

Länge: 15-20 Kilometer

Veranstalter*in: Stadt Essen

Infos und Ansprechperson:

Christian Wagener, Telefon 0201 8866620

Christian.Wagener@amt66.essen.de

Samstag, 28.06.2025

Kidical Mass – Die Kinder-Fahrrad-Demo

Diese Kidical Mass erfolgt als Zubringer zum „Guten Klimafestival“ auf der Zeche Carl. Die Rückfahrt muss selbst organisiert werden. Die Kidical Mass Essen demonstriert bereits im sechsten Jahr für sichere Radwege für Kinder und Jugendliche. Ziel der Demonstrationen ist nicht nur der Ausbau der Radinfrastruktur. Gefordert wird ebenso eine Optimierung der Radwege für die jüngsten Verkehrsteilnehmer*innen, damit sie selbstständig und sicher ihre Schulen und Freizeitveranstaltungen erreichen können. Alle Unterstützer*innen, ob jung oder alt, ob mit Laufrad, Citybike oder Lastenrad, sind herzlich willkommen. Die Demonstration wird von der Polizei begleitet und abgesichert.

Weitere Termine: 17.05., 13.09.

Startpunkt: 11 Uhr, Vor der Grugahalle, Messeplatz 2, 45131 Essen

Dauer: 2 Stunden

Länge: 10 Kilometer

Veranstalter*in: ADFC Essen e.V.

Infos und Ansprechperson:

Thomas Riechmann, Telefon 0201 2799268

thomas.riechmann@adfc-essen.de

Donnerstag, 03.07.2025

Zum schönen Uhlenhorst

Sportlichere Feierabendrunde von der Grugahalle Richtung Mülheim und Duisburg; dann durch den Uhlenhorst und über Selbeck, Mintard, Kettwig und Wetterwarte zurück nach Rüttenscheid zur abschließenden Einkehr. Tour mit einem knackigen Anstieg, rund 300 Höhenmeter, eher zügiges Tempo mit mindestens 18 Kilometern pro Stunde. Weitere Pausen sind nicht vorgesehen. Teilnahme nur mit funktionierender Beleuchtung und gerne mit Helm. Tour findet nicht bei „Sauwetter“ statt.

Startpunkt: 17 Uhr, Essen-Rüttenscheid, Vorplatz Grugahalle

Länge: etwa 45 Kilometer

Veranstalter*in: ADFC Essen e.V.

Infos und Ansprechperson:

Robert Gerlings, Telefon 0163 6034985
robert.gerlings@gmail.com

Sonntag, 06.07.2025

Unterwegs mit dem Sturmvogel Essen: Zum Schloß Herten (Rundtour)

Familientaugliche Radtour für jedermann und jedefrau. Ob mit dem normalen Fahrrad oder mit dem E-Bike, alle sind herzlich eingeladen, mitzuradeln. Eine Kaffeepause ist vorgesehen. Die Kosten für Anfahrt und Verpflegung trägt jede*r selbst. Es besteht Radhelmpflicht!

Startpunkt: 10 Uhr, Zornige Ameise 3, 45134 Essen (ehemals Restaurant Drago)

Länge: 52 Kilometer

Veranstalter*in: RV Sturmvogel Essen e. V.

Infos und Ansprechperson:

Otto Klocker, Telefon 0173 9197965
otto.klocker@web.de

Es wird um eine Anmeldung vorab gebeten.



Atempause-Radtour nach Heilig Kreuz

Die vierte Atempause-Tour ist dem Schauspieler Diether Krebs gewidmet. Die Strecke führt zunächst ins Südostviertel zu Orten, die einen persönlichen Bezug zu ihm haben. Über Steele und Kray geht es weiter zum RS1 an der Stadtgrenze zu Gelsenkirchen. Der Rückweg verläuft durch Frillendorf wieder ins Südostviertel, wo Pastor Norbert Linden in der Heilig-Kreuz-Kirche die abschließende Andacht hält. Die Rückfahrt erfolgt individuell.

Weitere Termine: 06.04., 04.05., 01.06., 03.08., 07.09.

Startpunkt: 15 Uhr, Essen-City, Willy-Brandt-Platz

Dauer: etwa 2 Stunden

Länge: 15-20 Kilometer

Veranstalter*in: ADFC Essen e.V.

Infos und Ansprechperson:

Frank Rosinger, Telefon 0174 2453211

Sonntag, 13.07.2025

Radtour nach Obermeiderich

Radtour über Mülheim-Eppinghofen und Oberhausen-Alstaden nach Obermeiderich. Retour über Oberhausen-Neue Mitte sowie Essen-Borbeck.

Startpunkt: 10 Uhr, Essen (Innenstadt), Willy-Brandt-Platz, 45127 Essen

Dauer: circa 5 Stunden

Länge: 50 Kilometer

Veranstalter*in: ADFC Essen e.V.

Infos und Ansprechperson:

Rüdiger Sang, Telefon 0201 273326
r.sang@t-online.de

Baustellen-Radtour Mitte/Ost (mit Simone Raskob und Rolf Fliß)

Die Baustellen-Radtour der städtischen Geschäftsbereichsvorständin für Umwelt, Verkehr und Sport, Simone Raskob, und des Essener Bürgermeisters Rolf Fliß führt die Gruppe in die Stadtmitte und den Osten der Stadt Essen. Abseits der Hauptverkehrsstraßen werden Bauvorhaben der Ruhrbahn, der Allbau GmbH und der Stadt Essen umfangreich erläutert. Enden wird die Radtour im Betriebshof Stadtmitte der Ruhrbahn. Wie immer gibt es während der Tour eine Menge an Informationen, gepaart mit Dönekes der Tourleitenden.

Weiterer Termin dieser Reihe: 18.05.

Startpunkt: 11 Uhr, Willy-Brandt-Platz, 45127 Essen

Dauer: 3 bis 4 Stunden

Länge: circa 25 Kilometer

Veranstalter*in: Bürgermeister Rolf Fliß

Infos und Ansprechperson:

Rolf Fliß, Telefon 0201 421802

rolf.fliss@gruene-essen.de

August

Sonntag, 03.08.2025

Licht und Schatten in „30 Jahren fahrradfreundliche Stadt Essen“ #2

Auf der Tour kann man besondere Punkte aus „30 Jahren fahrradfreundliche Stadt Essen“ erfahren. An den Stationen gibt es entsprechende Erläuterungen und sicherlich auch die ein oder andere Anekdote zu hören. Die Tour hat einen anderen Streckenverlauf, als die vorherige Tour im Juni.

Weiterer Termin dieser Reihe: 22.06.

Startpunkt: 10 Uhr, Essen (Innenstadt), Grüne Mitte (Eiscafé LaLuna), 45127 Essen

Dauer: 4-5 Stunden

Länge: circa 25 Kilometer

Veranstalter*in: ADFC Essen e.V.

Infos und Ansprechperson:

Mirko Sehnke, Telefon 0151 67626159

mirko.sehnke@adfc-essen.de

Hundert Hügel #3

Die „Hundert Hügel“ ist eine Reihe für Radler, die gerne gesellig und ambitioniert mit dem Rad unterwegs sind. Das Tempo wird im Schnitt bei 16 Kilometern pro Stunde liegen, und ist damit auch für Anfänger*innen geeignet. Es sind kurze Trink- und Snackpausen mit Selbstversorgung vorgesehen. Da es um sportlichen Spaß und Austausch geht, ist musikalische Begleitung zum Smalltalk gerne gesehen. Es handelt sich um eine Rundtour: Steele-Nierenhof-Sprockhövel-Breckerfeld-Schwelm-Schee-Hattingen und zurück.

Weitere Termine dieser Reihe: 25.05., 22.06., 05.10.

Startpunkt: 10 Uhr, Steeler Ruhrpromenade, Radbügel am Biergarten/Ruderverein, Ecke Kurt-Schumacher-Brücke, 45276 Essen

Dauer: etwa 9 Stunden

Länge: 112 Kilometer, (1.510 Höhenmeter)

Veranstalter*in: ADFC Essen e.V.

Infos und Ansprechperson:

Benjamin Voigt, Telefon 0177 7798387

benjamin.voigt@adfc-essen.de

Atempause-Radtour zur Jonakirche

Die fünfte Atempause-Tour steht im Zeichen des berühmtesten Unternehmers der Stadt Essen, Alfred Krupp. Zu Beginn geht die Fahrt in den Krupp-Gürtel nach Altendorf, von dort über Frohnhausen und Bredeney nach Werden. Dabei sind mehrere Standorte zu sehen, die seinen Namen tragen oder mit seinem Leben in Verbindung stehen. Am Ziel, der ökumenischen Jonakirche, hält Pfarrerin Silke Alt-haus die abschließende Andacht. Die Rückfahrt erfolgt individuell.

Weitere Termine: 06.04., 04.05., 01.06., 06.07., 07.09.

Startpunkt: 15 Uhr, Essen-City, Willy-Brandt-Platz

Dauer: etwa 2 Stunden

Länge: 15-20 Kilometer

Veranstalter*in: Stadt Essen

Infos und Ansprechperson:

Günther Mayer, Telefon 0201 406474

Sonntag, 17.08.2025

Von Kirche zu Kirche

Der bekannte Reiseradler Gereon Alter, katholischer Pfarrer auf der Essener Ruhrhalbinsel, und Holger Zepper, Priester und Ökumenebeauftragter der Neuapostolischen Kirche, bieten gemeinsam eine Radtour von Kirche zu Kirche an. Startpunkt ist ein architektonisch ungewöhnliches und mehrfach prämiertes Kirchengebäude: die katholische Kirche St. Suitbert in Essen-Überruhr. Von dort geht es – mit einem kurzen Zwischenstopp und auf fahrradfreundlichen Wegen – nach Essen-Rüttenscheid. Ziel ist das neueste Kirchengebäude der Stadt: die erst Anfang 2024 eingeweihte neuapostolische Kirche in der Franziskastraße. Ein kleiner Impuls zu Beginn, ein Gedanke zur Pause und eine kurze Abschlussandacht runden die gesamte Ausfahrt ab.

Startpunkt: 10 Uhr, Klapperstraße 70a,
45277 Essen-Überruhr, Kirche St. Suibert

Dauer: circa 3 Stunden

Länge: 25-30 Kilometer

Veranstalter*in: Kirchengemeinde St. Josef Ruhrhalbinsel

Infos und Ansprechperson:

Holger Zepper, Telefon 0171 9930050

holger.zepper@ack-essen.de

Es wird um eine Anmeldung vorab gebeten.

Samstag, 30.08.2025

„Essen jenseits“ – die Friedhöfe unserer Stadt #5

Die Radtourenreihe „Essen jenseits“ geht in die fünfte Runde. In Kooperation mit der Evangelischen Kirche Essen und der Friedhofsverwaltung wird diesmal der Nordfriedhof in Altenessen angesteuert. Dieser wird zu Fuß erkundet, auf die Natur- und Kulturgeschichte des Friedhofs wird eingegangen, und dann wird zurück zur Stadtmitte gefahren. Der Ausflug wird mit einem „Leich(t)enschmaus“ im Unperfekthaus in der Stadtmitte beendet. Dort darf die Haltung zu Sterben und Tod zur Sprache kommen und wie mit der „Ewigkeit“ umgegangen wird.

Weiterer Termin dieser Reihe: 01.11

Startpunkt: 13 Uhr, Kopstadtplatz *, 45127 Essen

Dauer: 5 Stunden

Länge: 13 Kilometer

Veranstalter*in: ADFC Essen e.V.

Infos und Ansprechperson:

Ulf Steidel, Telefon 0177-1851164

ulf.steidel@ekir.de

Mirko Sehnke, Telefon 0151 67626159

mirko.sehnke@adfc-essen.de

September

Donnerstag, 04.09.2025

Feierabendtour zum „Tag der Currywurst“

Über überwiegend grüne Wege geht es entlang von Berne, Alter Emscher, Boye Richtung Schloss Wittringen. Nach einer Runde über die dortige Ringallee verläuft die weitere Tour über Teile des Bottroper „City Trail“ Richtung Tetraeder, wo am Fuße der Halde für eine Currywurst eingekehrt wird. Danach Rückfahrt über ebenfalls überwiegend grüne Wege zurück nach Essen.

Startpunkt: 17 Uhr, Essen (Innenstadt),
Grüne Mitte (Eiscafé LaLuna), 45127 Essen

Dauer: 4 Stunden

Länge: 39 Kilometer

Veranstalter*in: : ADFC Essen e.V.

Infos, Anmeldung und Ansprechperson:

Mirko Sehnke, Telefon 0151 67626159

mirko.sehnke@adfc-essen.de

Sonntag, 07.09.2025

Unterwegs mit dem Sturmvogel Essen:

**Zum Phoenixsee nach Dortmund, zurück über die
Bahntrasse Rheinischer Esel**

Familientaugliche Radtour für jedermann und jedefrau. Ob mit dem normalen Fahrrad oder mit dem E-Bike, alle sind herzlich eingeladen, mitzuradeln. Eine Kaffeepause ist vorgesehen. Die Kosten für Anfahrt und Verpflegung trägt jede*r selbst. Es besteht Radhelmpflicht! Zur besseren Koordination wird um vorherige Anmeldung gebeten.

Startpunkt: Anfahrt per Bahn: 9:15 Uhr ab Steele S-Bahn nach Dortmund Hauptbahnhof. Anmeldung auf Grund des Bahnticketkaufs vorab erforderlich. Die Bahnticketkosten trägt jede*r selbst. Abfahrt mit dem Rad ab Dortmund Hauptbahnhof um 10 Uhr.

Ziel: Zornige Ameise 3, 45134 Essen
(ehemals Restaurant Drago)

Länge: 53 Kilometer

Veranstalter*in: RV Sturmvogel Essen e. V.

Infos und Ansprechperson:

Otto Klocker, Telefon 0173 9197965

otto.klocker@web.de

Es wird um eine Anmeldung vorab gebeten.

Atempause-Radtour zum Essener Dom

Die sechste und letzte Atempause-Tour in diesem Jahr ist der Äbtissin Mathilde gewidmet, die das Essener Frauenstift vor mehr als 1.000 Jahren fast 40 Jahre lang leitete und einen bedeutenden Beitrag zu dessen jahrhundertelanger Geschichte leistete. Die Strecke führt zunächst nach Süden zur Grugatrasse, von der aus Schloss Borbeck angesteuert wird. Über den RS1 geht es dann zurück in die Innenstadt, wo Domvikar Bernd Wolharn die abschließende Andacht hält. Dort gibt es zudem spannende Einblicke in das Wirken der Äbtissin. Die Rückfahrt erfolgt individuell.

Weitere Termine: 06.04., 04.05., 01.06., 06.07., 03.08.

Startpunkt: 15 Uhr Essen-City, Willy-Brandt-Platz

Dauer: etwa 2 Stunden

Länge: 15-20 Kilometer

Veranstalter*in: Essener Fahrrad-Initiative (EFI)

Infos und Ansprechperson:

Hilmar von dem Bussche, Telefon 0201 4309249

Samstag, 13.09.2025

Kidical Mass – Die Kinder-Fahrrad-Demo

Die Kidical Mass Essen demonstriert bereits im sechsten Jahr für sichere Radwege für Kinder und Jugendliche. Ziel der Demonstrationen ist nicht nur der Ausbau der Radinfrastruktur. Gefordert wird ebenso eine Optimierung der Radwege für die jüngsten Verkehrsteilnehmer*innen, damit sie selbstständig und sicher ihre Schulen und Freizeitveranstaltungen erreichen können. Alle Unterstützer*innen, ob jung oder alt, ob mit Laufrad, Citybike oder Lastenrad, sind herzlich willkommen. Die Demonstration wird von der Polizei begleitet und abgesichert.

Weitere Termine: 17.05., 28.06.

Startpunkt: 14 Uhr, Spielplatz im Stadtgarten, Höhe Brunnenstraße, 45128 Essen

Dauer: 2 Stunden

Länge: 10 Kilometer

Veranstalter*in: ADFC Essen e.V.

Infos und Ansprechperson:

Thomas Riechmann, Telefon 0201 2799268

thomas.riechmann@adfc-essen.de

Sonntag, 21.09.2025

Unterwegs mit dem Sturmvogel Essen:

Zum Schloß Cappenberg

Besonders lange Tour zur Europäischen Mobilitätswoche. Familientaugliche Radtour für jedermann und jedefrau. Ob mit dem normalen Fahrrad oder mit dem E-Bike, alle sind bei diesen Touren herzlich eingeladen, mitzuradeln. Eine Kaffeepause ist vorgesehen. Die Kosten für Anfahrt und Verpflegung trägt jede*r selbst. Es besteht Radhelmpflicht! Die Rückfahrt erfolgt ab Bahnhof Castrop-Rauxel zum Bahnhof Essen-Kray Nord mit der S-Bahn.

1. Startpunkt: 9 Uhr, Zornige Ameise 3, 45134 Essen, ehemaliges Restaurant Drago

2. Startpunkt: 10 Uhr ab Bahnhof Kray-Nord,
per Rad oder per Bahn

3. Startpunkt: 10:30 Uhr ab Bahnhof Castrop-Rauxel

Länge: 52 oder 92 Kilometer

Veranstalter*in: RV Sturmvogel Essen e. V.

Infos und Ansprechperson:

Otto Klocker, Telefon 0173 9197965

otto.klocker@web.de

Es wird um eine Anmeldung vorab gebeten.

Fancy Women Bike Ride

Der Fancy Women Bike Ride (FWBR) ist ein Rad-Event für Frauen von Frauen, das weltweit stattfindet. Der FWBR macht Frauen als Radfahrerinnen im Straßenverkehr sichtbar und motiviert dazu, das Fahrrad als alltägliches Verkehrsmittel zu nutzen. Gemeinsam ist die Freiheit zu genießen, die entspanntes Radfahren mit sich bringt und dabei wird der Ausbau der Radwege gefordert, um auch im Alltag sicher unterwegs zu sein. Weil das Fahrrad zu jeder Gelegenheit passt, gibt es einen kleinen Dresscode: Fancy. Darunter verstehen wir bunt und/oder schick, vor allem aber so, wie ihr euch wohlfühlt. Unterwegs gibt es Pausen mit Gelegenheit zum Fotografieren. Die Polizei wird die Demo-Fahrt absichern. Radanfängerinnen und FLINTA* sind herzlich willkommen - und alle Kinder auch.

Startpunkt: 15 Uhr, Huysenallee 53-55,
Eingang U-Bahnhaltestelle Philharmonie

Dauer: etwa 1,5 Stunden

Länge: etwa 8 Kilometer

Veranstalter*innen: Ulrike Bartsch, Anna Laura Schnieber

Infos und Ansprechperson:

Anna Laura Schnieber, fwbr-essen@posteo.de

Sonntag, 28.09.2025

Kettwiger Hügeltour und Gravelrides

Traditionsgemäß findet am letzten Septembersonntag die Kettwiger Hügeltour Radtouristik (RTF) statt. Auf unterschiedlich langen Strecken, welche für die Befahrung mit dem Rennrad ausgelegt sind, geht es vorwiegend durch das Hügelland und nördliche Bergische. Die Streckenführung ist wie immer hügelig. Parallel finden die 3. Kettwiger Gravelrides statt. Auf zwei verschiedenen Strecken geht es über Radtrassen, Waldwege und Gravel abseits von Straßen durch schöne Landschaften. Die Strecken sind profiliert, aber technisch nicht anspruchsvoll.

Je nach Streckenlänge werden die Teilnehmenden an bis zu vier Verpflegungsstellen kostenfrei (im Startgeld enthalten) umsorgt. Im Start- und Zielbereich gibt es ebenfalls ein Angebot von Speisen und Getränken. Eine Anmeldung ist auch vor Ort noch möglich.

Startpunkt: 8-10:30 Uhr, Brückstraße 108, 45239 Essen, Mariengymnasium Es-sen-Werden

Dauer: je nach gewählter Strecke 2-9 Stunden

Länge: 40-160 Kilometer

Veranstalter*in: RSC Essen-Kettwig e.V.

Infos und Ansprechperson:

Stefan Wendland

radsportclub@rsc-essen-kettwig.org

Es wird um eine Anmeldung vorab gebeten.

Oktober

Sonntag, 05.10.2025

Radtour in die Elfringhauser Schweiz

EFI-Alpin – die traditionelle sportlich-schnelle Rundtour durch das frühherbstliche Niederbergische Land. Pause mit Einkehr am Berger Hof.

Startpunkt: 09:30 Uhr, Willy-Brandt-Platz, 45127 Essen

Dauer: 6 Stunden

Länge: 65 Kilometer

Veranstalter*in: ADFC Essen e.V.

Infos und Ansprechpersonen:

Thomas Riechmann, Telefon 0201 2799268

thomas.riechmann@adfc-essen.de

Hundert Hügel #4

Die „Hundert Hügel“ ist eine Reihe für Radler*innen, die gerne gesellig und ambitioniert mit dem Rad unterwegs sind. Das Tempo wird im Schnitt bei 16 Kilometern pro Stunde liegen, und ist damit auch für Anfänger*innen geeignet. Es sind kurze Trink- und Snackpausen mit Selbstversorgung vorgesehen. Da es um sportlichen Spaß und Austausch geht, ist musikalische Begleitung zum Smalltalk gerne gesehen. Es handelt sich um eine Rundtour: Steele-Messe/Ost-Schuir-Mintard-Homberg-Wülfrath-Sprockhövel-Deilbach und zurück.

Weitere Termine dieser Reihe: 25.05., 22.06., 03.08.

Startpunkt: 10 Uhr, Steeler Ruhrpromenade, Radbügel am Biergarten/Ruderverein, Ecke Kurt-Schumacher-Brücke, 45276 Essen

Es ist möglich, um 10:20 Uhr an der Messe/Ost dazuzustoßen, hierzu ist eine Voranmeldung beim Tourenleiter erforderlich.

Dauer: etwa 10 Stunden

Länge: 128 Kilometer (1.440 Höhenmeter)

Veranstalter*in: ADFC Essen e.V.

Infos und Ansprechpersonen:

Benjamin Vogt, Telefon 0177 7798387

benjamin.voigt@adfc-essen.de

November

Samstag, 01.11.2025 (Allerheiligen)

„Essen jenseits“ – die Friedhöfe unserer Stadt #6

Die Radtourenreihe „Essen jenseits“ geht in die sechste Runde. In Kooperation mit der Evangelischen Kirche Essen und der Friedhofsverwaltung wird diesmal ein weiterer Friedhof in Essen angesteuert. Das konkrete Ziel ist noch in Planung. Der Friedhof wird zu Fuß erkundet, auf die Natur und Kulturgeschichte des Friedhofs wird eingegangen, und dann wird zurück zur Stadtmitte gefahren. Der Ausflug wird mit einem „Leich(t)enschmaus“ im Unperfekthaus in der Stadtmitte beendet. Dort darf die Haltung zu Sterben und Tod zur Sprache kommen und wie mit der „Ewigkeit“ umgegangen wird.

Weiterer Termin dieser Reihe: 30.08.

Startpunkt: 13 Uhr, Kopstadtplatz *, 45127 Essen

Dauer: 5 Stunden

Länge: 15-20 Kilometer

Veranstalter*in: ADFC Essen e.V.

Infos und Ansprechpersonen:

Ulf Steidel, Telefon 0177 1851164

ulf.steidel@ekir.de

Mirko Sehnke, Telefon 0151 67626159

mirko.sehnke@adfc-essen.de

Weitere Angebote

Radeln im Ruhrtal

(ehemals Frintroper Fahrradfahrten)

Frintrop – ein beschaulicher Stadtteil im Essener Westen – ist ideal als Ausgangspunkt für Fahrradtouren geeignet. Zwischen Emscher- und Ruhrtal bis zum Rhein findet sich eine hervorragende Rad-Infrastruktur, die zu den absoluten Hidden Champions gehört. Auf den hier vorgestellten Fahrradrunden bekommt man einen Eindruck vom Ruhrgebiet, den man vom Auto aus niemals erfahren würde. Es wird eine Auswahl außergewöhnlicher Fahrradtouren im Umkreis von 40 Kilometern um Essen-Frintrop vorgestellt, die so in keinem Reiseführer zu finden sind. Auf Nachfrage werden auch geführte Radtouren im westlichen Ruhrgebiet angeboten.

Infos und Ansprechperson:

Andreas Illigen, Leoplatz 12, 45359 Essen

Telefon 0171 22 99 322

andreas@radelnimruhrtal.de

www.radelnimruhrtal.de

Rad-Coaching „Spaß statt Stress“ - Sicherheitstraining mit ausgebildeter Trainerin - Einzel- und Gruppenkurse

Einzelcoaching: 75 Minuten, ab 130 Euro

Gruppencoaching: für Unternehmen über Berufsgenossenschaften und Unfallkassen refinanzierbar

Wunschtermine buchbar (Fahrpraxis und Theorie).

Räder: Ob mit oder ohne Motor – alle Räder sind willkommen.

Impulsvorträge und Workshops: zum Beispiel „Orientierung im Ruhrgebiet mit APP und (Online-)Karten“ oder „Wir werden AlltagsradlerInnen“ sind buchbar.

Infos und Ansprechperson:

Melanie Hundacker

Trainerin/Coach für Fahrsicherheit sowie Mental-,

Resilienz-, Achtsamkeits-Trainerin, Burn-out-Prävention

Telefon/WhatsApp 01575 8178346

info@melanie-hundacker.de

www.melanie-hundacker.de

Geführte Radtouren in Essen und Umgebung

Dr. Vera Bucker und Dr. Norbert Marißen

Telefon 02043 39939

Mobil 0160 94959248

echtnahdran@email.de

Mountainbike Ruhrgebiet

Karsten Geisler

Telefon 0171 4269026

info@mountainbike-ruhrgebiet.de

www.mountainbike-ruhrgebiet.de

simply out tours

Geführte Touren

Stühmeyerstraße 33,

44787 Bochum

Telefon 0234 33847440

info@simply-out-tours.de

www.simply-out-tours.de

Foto: © radrevier.ruhr / Jochen Schlutius



Service



Radstation

Die Radstation bietet Service rund ums Rad sowie bewachtes Abstellen und eine Fahrradvermietung.

Radstation Essen–Hauptbahnhof

Wegen Wegfalls der personellen Voraussetzungen musste die Radstation am Hauptbahnhof Ende 2024 geschlossen werden. Die Stadt Essen sucht nach einem neuen Standort. Bis dieser gefunden ist, wird als Zwischenlösung im Sommer 2025 eine Fahrradsammelschließanlage an der Weiglestraße eingerichtet.

Radstation Kupferdreh

Bahnstraße 22, 45257 Essen

Tel. 0201 17132460

Öffnungszeiten:

Mo – Fr: 7–19 Uhr

Sa, So und Feiertag: geschlossen

Preise Radstation:

Tagesticket: 1 Euro

Monatsticket: 10 Euro

Jahresticket: 100 Euro

Fahrradboxen

In abschließbaren Fahrradboxen lassen sich Fahrräder sowie Teile der Ausrüstung wettergeschützt unterstellen. In Essen findet man die 61 mit einem elektronischen Schließsystem ausgestatteten Fahrradboxen des Typs „Dein Radschloss“ an sechs S-Bahnhöfen und zwei Stadtbahnhaltestellen.

Foto: Corinna Wilmers, Stadt Essen



Fahrradboxen an den Bahnstationen:

- Essen-Altenessen (5 Boxen)
- Essen-Borbeck (10 Boxen)
- Essen-Gemarkenplatz (5 Boxen)
- Essen-Karlsplatz (10 Boxen)
- Essen-Steele (8 Boxen)
- Essen-Süd (6 Boxen)
- Essen-Werden (11 Boxen)
- Essen-West (6 Boxen)

In diesem Jahr sollen an 34 weiteren Standorten DeinRad-schloss-Fahrradboxen aufgestellt werden. Darunter befinden sich 17 Bahnhöfe und Haltepunkte mit Regional- beziehungsweise S-Bahnen sowie sieben Haltestellen der U-Bahn, neun Haltestellen der Straßenbahn und ein Busverknüpfungspunkt.

Information und Anmietung:

www.ruhrbahn.de/essen/service

Preise:

- Pro Tag: 1 Euro
- Pro Woche: 5 Euro
- Pro Monat: 15 Euro
- Pro Jahr: 90 Euro



Fahrradvermietung

Radstationen Kupferdreh

Adressen, Telefonnummern, Öffnungszeiten:
siehe Seite 44.

Ein normales Leihrad für Erwachsene kostet 7 Euro pro Tag. Neben den Citybikes werden auch Tandems, Pedelecs und Kinderräder vermietet. Es gibt Gruppenermäßigung und besondere Langzeittarife.

Radstation am Bahnhof Essen-Kupferdreh (Foto: Heiko Raffel, Ruhrbahn GmbH)



E-Bike Verleih Seaside Beach

Freiherr-vom-Stein-Straße 384, 45133 Essen,

Telefon 0201 4906090

bike@seaside-beach.de

www.seaside-beach.de/aktivitaeten/bike/

Radverleih Mohamed Chhima am Baldeneysee

Hardenbergufer 130, 45239 Essen

Telefon 0201 3844749

Fahrradverleih: Online-Buchungsplattform

Angebote von lokalen Geschäften und privaten Anbieterinnen*Anbietern www.listnride.de/essen

metropolradruhr

Die Fahrräder dieses öffentlichen Fahrradverleihsystems können per Selbstbedienung rund um die Uhr im gesamten Stadtgebiet ausgeliehen werden. Vor der ersten Nutzung ist eine einmalige Registrierung beim Betreiber nextbike notwendig. Die Ausleihe und Rückgabe an den Stationen kann in der nextbike-App erfolgen.

Die Nutzung eines Rades kostet pro Viertelstunde 1 Euro. Der Höchstsatz pro Tag beträgt 15 Euro. Kunden der Ruhrbahn oder der RUHR.TOPCARD erhalten bei jeder Ausleihe 30 Freiminuten. Studierende an der Universität Duisburg-Essen erhalten sogar 45 Freiminuten.

Bei Start und Rückgabe eines ausgeliehenen Rads an den City-Standorten Hirschlandplatz, Rathaus, I. Dellbrügge und Kopstadtplatz sind die ersten 30 Minuten Fahrt kostenlos. Dieses wird durch die Stadt Essen finanziert, um das Ziel einer CO₂-freien Innenstadt zu fördern.

Weitere Informationen gibt es auf der Internetseite www.metropolradruhr.de

Die 84 metropolradruhr-Stationen in Essen (Stand Februar 2025):

Allbau GmbH (Rottstraße)

Altenessen Bahnhof

Altenessen Mitte

Bamlerstraße U-Bahn

Berliner Platz

Berliner Straße

Borbeck Bahnhof

Bredeney

Straßenbahnhaltestelle

Breslauer Straße

Brunnenstraße

Corneliastraße

Cranachhöfe

Dahnstraße

Florastraße (Mobilstation)

Frohnhauser Platz

Gemarkenplatz

Gemarkenstraße 50b

Gervinusstraße

Girardethaus

GNS Essen

(Frohnhauser Straße)

Grendplatz

Gußmannplatz

Hauptbahnhof Nordausgang
Hauptbahnhof Südausgang
Helbingstraße / RVR /
Emschergenossenschaft
Hirschlandplatz
Hügel / Regattahaus
Huttropstraße
I. Dellbrügge/
Kettwiger Straße
Isenbergstraße
Kahrstraße 46
Karlsplatz
Kettwig Bahnhof
Kettwig Brücke
Klarastraße
Kleine Lenbachstraße
Kopstadtplatz
Kronprinzenstraße
(Mobilstation)
Kupferdreh Bahnhof
(Mobilstation)
Landgericht (Mobilstation)
LIDL Katzenbruchstraße
LIDL Steeler Straße
M1 - Tenderweg
Margarethenhöhe
Martinstraße
Menzelstraße 24
Messe Ost/Gruga
Michaelstraße
Niederfeldsee
Parkfriedhof (Mobilstation)
Paulinenstraße
Philharmonie
Rathaus Essen

Rheinischer Platz
Röntgenstraße
Ruhrallee
Ruhrbahn-Betriebshof
(Econova-Allee 1-3)
Ruhrbahn-Betriebshof Mitte
Ruhrbahn-Betriebshof
Schweriner Straße
Ruhrbahn Essen
Rüttenscheider Platz
Rüttenscheider Stern
Rüttenscheider Straße 38
RVR
Schützenbahn
Stadtwaldplatz
Steele (Mobilstation)
Südbahnhof
Universität (Leimkugelstraße)
Universität (Sportcampus)
Uniklinikum
Universität (Haltestelle
„Universität Essen“)
Universität
Duisburg-Essen/ASTA
Universitätsstr.
Univiertel (Grüne Mitte)
Vereinstraße
Versorgungsamt
Viehofer Straße 41
Virchowstraße / Lehrzentrum
Werden Bahnhof Westbahnhof
Westviertel
(Thea-Leymann-Straße)
Witteringstraße 64
Zeche Zollverein A2

Foto: Elke Brochhagen, Stadt Essen



StadtLastenRad

An sechs Standorten in Essen steht jeweils ein elektrisch unterstütztes Lastenrad vom Typ „e-Dolly“ als ausleihbares StadtLastenRad zur Verfügung.

Die Standorte:

- Innenstadt: Berliner Platz (am Kino Cinemaxx)
- Südviertel: Ecke Isenbergstraße / Witteringstraße
- Borbeck: Bahnhof Borbeck (Marktseite)
- Altenessen: Altenessener Markt
- Katernberg: Katernberger Markt
- Steele: Grendplatz

Die aktuellsten Informationen zu verfügbaren Stationen und Rädern sind direkt in der nextbike-App verfügbar.

So funktioniert es:

Das Ausleihen der StadtLastenRäder funktioniert nach einer unkomplizierten Registrierung in der nextbike-App, die für Android, Apple iOS und Huawei verfügbar ist. Nutzer*innen können nach der Registrierung eine Station und ein Rad auswählen, ausleihen und direkt losradeln. Bereits bei metropolradruhr registrierte Nutzer*innen können ihre bestehenden Accounts auch für das StadtLastenRad verwenden.



Foto: © radrevier.ruhr / Jochen Schlutius

Die Gebühr für die Nutzung des StadtLastenRads beträgt 2,50 Euro für die erste halbe Stunde und 1,25 Euro für jede weitere halbe Stunde, maximal jedoch 25 Euro für eine Nutzung pro Tag. Zur Einführung können alle neuregistrierten Nutzer*innen mit dem StadtLastenRad zwei Stunden gratis radeln – mit dem Gutscheincode „SLRneu“, der auch für bereits registrierte Kundinnen*Kunden des metropolradruhr-Systems gültig ist.

Auch über die Ruhrbahn-App ZÄPP kann ein StadtLastenRad entliehen werden. Bei Buchung über die App ZÄPP erhalten Kundinnen*Kunden der Ruhrbahn einen Rabatt.

Sie zahlen für die ersten 30 Minuten nur 1,50 Euro (statt 2,50 Euro) sowie maximal 20 Euro für 24 Stunden.

Weitere Informationen zum StadtLastenRad gibt es unter www.essen.de/stadtlastenrad.

.....

Fahrradcodierung

Wer sein Fahrrad codieren lässt, macht Langfingern das Leben schwerer. Denn ohne Eigentumsnachweis kommen sie mit dem zweirädrigen Diebesgut nicht weit: Die Codierung zeigt sofort, wer der*die Eigentümer*in des geklauten Rads ist. Die Codierung erschwert somit den Weiterverkauf, insbesondere über Flohmärkte oder via Internet. Der Verkaufswert des Diebesguts sinkt erheblich, während der Grad der Abschreckung und die Hemmschwelle zum Diebstahl steigen. Die bisherige Erfahrung zeigt, dass eine Codierung die Zahl der Diebstähle deutlich senken und die Aufklärungsquote erhöhen kann.

Termine:

Samstag	12.04.2024	12-16 Uhr
Samstag	10.05.2024	12-16 Uhr
Samstag	14.06.2024	12-16 Uhr
Samstag	12.07.2024	12-16 Uhr
Samstag	09.08.2024	12-16 Uhr
Samstag	13.09.2024	12-16 Uhr
Samstag	11.10.2024	12-16 Uhr

Terminänderungen vorbehalten!

Informieren Sie sich vorab unter www.fahrradcodierung-essen.de

Dort finden Sie auch ausfüllbare Codierformulare, die Möglichkeit zur Terminbuchung und gegebenenfalls weitere Termine.

Preise:

Nagelcodierung: 20 Euro (ADFC-Mitglieder 10 Euro)

Klebecodierung für Akkus: 5 Euro

Veranstalter und Ort: ADFC Essen e.V.

Rottstraße 5 (in der Kopstadt-Passage), 45127 Essen

Weitere Infos:

Sabine Maria Böhm, Telefon 0174 4244200

Mirko Sehnke, Telefon 0151 67626159

.....

Radfahrverbände und -initiativen

Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club (ADFC)

Der seit 1979 bestehende ADFC ist die größte Interessenvertretung für Radfahrer*innen und hat mehr als 240.000 Mitglieder. Das Ziel seiner Tätigkeit ist das Radfahren in seiner gesamten Bandbreite zu fördern.

Als Mitglied unterstützt man die Arbeit des ADFC sowohl bundesweit als auch lokal vor Ort. Der ADFC Kreisverband Essen wurde 1984 gegründet und hat derzeit rund 1.850 Mitglieder.

Ein maßgeblicher Tätigkeitsschwerpunkt ist eine fahrradfreundliche Ausgestaltung von Straßen und Wegen, was mit Gesprächen mit Politik und Verwaltung, mitunter aber auch durch zielgerichtete Aktionen erfolgt. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Ausrichtung geführter Radtouren für jede*jeden. Geschäftsstelle des ADFC ist das „Verkehrs- und Umweltzentrum“ (VUZ) in der nördlichen Innenstadt am Kopstadtplatz 12 (in der „Kopstadt-Passage“).

Serviceangebot in der ADFC-Geschäftsstelle:

- Informations- und Kartenmaterial zu städtischen, aber auch überregionalen Radwegen
- Informations- und Kartenmaterial zu ADFC-zertifizierten Sterneradrouten und -regionen
- Informationsmaterial zu den beliebtesten Fernradwegen in Deutschland
- Auswahl an ADFC-Radtourenkarten, ADFC-Regionalkarten und Radwanderkarten unseres Partners „BVA Bike Media“
- Beratung zu allen Fragen rund um den Radverkehr in und rund um Essen
- Beratung und umfangreiche Musterwand zum Thema Diebstahlschutz und Fahrradhelme
- Kleine Lesecke und Bibliothek mit umfangreicher Literatur über das Fahrrad, Radfahren, Radreisen und Verkehrswende

Öffnungszeiten:

Donnerstags und Freitags: 16-18 Uhr
sowie nach Vereinbarung

In den Schulferien ist das Verkehrs- und Umweltzentrum (VUZ) geschlossen.

Vorsitzende des ADFC-Essen sind:

Marc Zietan, Telefon 0173 2888471 und

Mirko Sehnke, Telefon 0151 67626159.

Internet: www.adfc-essen.de

E-Mail: info@adfc-essen.de

Essener Fahrrad-Initiative (EFI)

Die seit 1976 bestehende EFI ist eine nicht vereinsgebundene Organisation, die allein vom Engagement ihrer Aktiven lebt. Zielsetzung und Arbeitsschwerpunkte sind annähernd die gleichen wie beim ADFC Essen, mit dem eine enge Zusammenarbeit besteht. Treffen, Radtouren und viele weitere Aktivitäten werden gemeinsam durchgeführt.

E-Mail: efi@vuz-essen.de

Kupferdreher Fahrradinitiative

Die Kupferdreher Fahrradinitiative ist eine Bürgerinitiative, die sich für die Einrichtung von Radverkehrsanlagen in Essen-Kupferdreh einsetzt.

Treffen: zweiter und vierter Montag im Monat, 17 Uhr
Priembergweg 62, 45257 Essen

Kontakt: Uli Plasberg

E-Mail: info@kupferdreher-fahrradinitiative.de

Bürgerinitiative „RadEntscheid Essen“

Die Bürgerinitiative „RadEntscheid Essen“ übergab im August 2020 für ein von ihr gestartetes Bürgerbegehren über 23.000 Unterschriften an den Essener Oberbürgermeister Thomas Kufen. Der Rat der Stadt Essen entschied mehrheitlich, sich dem Bürgerbegehren anzuschließen. Aus dem Bürgerbegehren wurde so ein politischer Beschluss und ein Auftrag an die Stadtverwaltung, den RadEntscheid umzusetzen. Die Bürgerinitiative „RadEntscheid Essen“ begleitet seitdem diese Umsetzung und ist dabei eine wichtige Ansprechpartnerin für das Amt für Straßen und Verkehr der Stadt Essen.

Internet: www.radentscheid-essen.de

E-Mail: info@radentscheid-essen.de

VeloCityRuhr

VeloCityRuhr ist eine unabhängige Initiative mit der Vision, das Fahrrad als primäres Verkehrsmittel im Alltag an Rhein und Ruhr zu etablieren. Dabei versteht sich VeloCityRuhr als Dachmarke: Vernetzt werden Bürger*innen, Initiativen und Institutionen, die bereits ihren Beitrag rund um alle Aspekte des Alltagsradverkehrs leisten. Ob Infrastruktur, Service, Kommunikation, Information oder Rahmenbedingungen: VeloCityRuhr erfasst all diese Informationen und verbreitet sie. Als zentrale Plattform dient www.velocityruhr.net. Hier werden Ideen diskutiert, Informationen ausgetauscht und Projekte angestoßen.

Radspportvereine in Essen

Altenessen Cycling e.V.

Patrick Sondermann
Thusneldastraße 16
45329 Essen
Telefon 0201 6484226
www.altenessen-cycling.de
info@altenessen-cycling.de

Essener Radspport- gemeinschaft 1900 e.V.

Volker Osterkamp
Postfach 101121
45011 Essen
Telefon 02546 930488
www.erg1900.de
info@erg1900.de

fair gewinnt e.V.

Uwe Rahn
Fischweiler 52
45307 Essen
Telefon 0201 85 35 098

MSV Essen-Steele 2011 e.V.

Nicole Klein-Lenkewitz
Hellweg 89a
45276 Essen
Telefon 0159 01327558
www.ruhrpottbiker.eu
geschaeftsstelle@
ruhrpottbiker.eu

MTG Horst 1881 e.V.

Jörg Ludwig
Schultenweg 44
45279 Essen
Telefon 0201 45354450
www.mtg-horst.de
service@mtg-horst.de

Rad-Renn-Club „Blitz“ 1953 e.V.

Herbert Stimper
Mählerweg 14
45276 Essen
Telefon 01520 5124966
www.blitzkray.de
kontakt@blitzkray.de

Radspportclub (RSC)

Essen-Kettwig e.V.

Heiko Blecking
Wupperstraße 72
45219 Essen
Telefon 0160 8808498
www.rsc-essen-kettwig.org
radspportclub@rsc-essen-
kettwig.org

RV Sturmvogel Essen e. V.

Otto Klocker
Überruhrstraße 420
45277 Essen
Telefon 0201 587855
www.sturmvogel-essen.de
otto.klocker@sturmvogel-
essen.de

Triathlon-Club-Essen 1984 e. V.

Carsten im Brahm
Im Hinninghofen 40
45219 Essen
www.trc-essen.de
vorstand@trc-essen.de

Turnerbund

Essen-Frintrop 1903 e.V.

Sascha Fennel
Werkhausenstraße 16
45359 Essen
Telefon 0201 601258
www.tbf03.de
vorstand@tbf03.de

Fahrradgeschäfte in Essen

2 Rad Schulte

Fabian Schulte
Kirchfeldstraße 11
45219 Essen
Telefon 02054 9383954
2-rad-schulte@web.de
www.2-rad-schulte.de

AT Cycles Essen

Frillendorfer Straße 132
45139 Essen
Telefon 0201 36199925
Essen@at-cycles.eu
www.at-cycles.eu/Stores/
Essen/

Bergetappe

Kupferdreher Straße 112
45257 Essen
Telefon 0201 5643247
info@bergetappe.de
www.bergetappe.de

BIKE Andreas Steinicke

Hammer Straße 19
45239 Essen
Telefon 0201 64 88 93 64
info@mount-three.de

Bike'n Service

Wittekindstr. 1
45131 Essen
Telefon 0201 94672544
info@bikenservice.de
www.bikenservice.de

B.O.C. ESSEN

Altendorfer Straße 11
45127 Essen
Telefon 0201 52008100
Essen@b-o-c.com
www.boc24.de

Cycle-Ambulanz

An der Apostelkirche 14
45145 Essen
Telefon 0201 45845855
info@cycle-ambulanz.de

Decathlon Essen

Porscheplatz 2
45127 Essen
Telefon 0201 2486930
service@decathlon.de
www.decathlon.de

Die Fahrradwerkstatt am Mechtenberg

Bonifaciusring 8
45309 Essen
Telefon 0201 8739132
info@fw-mbg.de
www.fahrradwerkstatt-am-
mechtenberg.de

Fahrradhaus Schlitzer

Heinrich-Held-Straße 52
45133 Essen
Telefon 0201 55875277
office@schlitzer.com

Fahrradreparatur und -Verkauf (Neue Arbeit der Diakonie)

Christian Schäfer
Langemarckstraße 28
45141 Essen
Telefon 0201 52326420
freilauf@neue-arbeit-
essen.de
www.neue-arbeit-
essen.de

Fahrradladen Essen

Huyssenallee 95
45128 Essen
Telefon 0201 36036960
info@fahrradladen-
essen.de
www.fahrradladen-
essen.de

Fahrradladen Mertes

Rellinghauser Straße 157
45128 Essen
Telefon 0201 74850597
team.sued@mertes.bike
www.fahrrad-bikefitting-
essen.de

Fahrrad-Schrauber
Auf'm Gartenstück 16
45149 Essen
Telefon 0201 4909532
info@fahrrad-
schrauber.de
www.fahrrad-schrauber.de

**Fahr' Radladen
Tretobratze GmbH**
Friedrich-Ebert-Straße 30
45127 Essen
Telefon 0201 234410
info@tretobratze.com
www.tretobratze.com

**Fahrradladen Zugspitze
Mertes / Werkstatt**
Hohe Warte 2
45147 Essen-
Holsterhausen
Telefon 0201 69567024
team@fahrrad-zugspitze-
essen.de
www.fahrrad-zugspitze-
essen.de

GSE Werkstätten
Wittenbergstraße 2-4
45131 Essen
Telefon 0201 85466410
ruettenscheid@gse-
essen.de
www.gse-essen.de

HTB HighTechBike
Byfanger Straße 6
45257 Essen
Telefon 0201 5201813
master@team-htb.de
www.team-htb.de

LOCO CYCLES GmbH
Alfredstraße 399
45133 Essen (Bredeney)
Telefon 0201 61588346
info@loco-cycles.de
www.loco-cycles.de

Lucky Bike
Altendorfer Straße 40
45127 Essen
Telefon 0201 437579970
essen@lucky-bike.de
www.lucky-bike.de

Mister Scooter
Gemarkenstraße 120 /
Ecke Rubensstraße
45147 Essen
Telefon 0201 87658530
info@mr-scooter.de
https://mr-scooter.de/

**NEARBYK FahrradWerk-
statt**
Theodorstraße 20
45141 Essen
Telefon 0160 94914913
halloessen@nearbyk.de
www.nearbyk.de

perPedali
Savignystraße 45
45147 Essen
Telefon 0201 89325987
perpedali@gmx.de
www.perpedali.de

Planet of Bikes
Ruhrau 33
45279 Essen
Telefon 0201 80982600
info@planetofbikes.de
www.planetofbikes.de

Pott Trade GmbH
Rellinghauser Straße 334H
45136 Essen
Telefon 0201 85892450
info@potttrade.de
www.pottbikes.de

Radspport Rauer
Überruhrstraße 255
45277 Essen
Telefon 0201 586227
laden@rsr-bike.de
www.rsr-bike.de

Ruhrpottcycles
Kraienbruch 67
45357 Essen
Telefon 0160 26 07 498
Telefon 0201 43601306
info@ruhrpottcycles.de
www.ruhrpottcycles.de

**Schlitzer – Bikes –
Service – Zubehör**
Heinrich-Held-Straße 52
45133 Essen
Telefon 0201 55875277
office@schlitzer.com
www.Schlitzer.com

Two Wheels Fahrräder
Brückstraße 2
45239 Essen
Telefon 0201 491578
www.two-wheels-bikes.de

**Velo Wonka – Vintage
Classic Bikes**
Corneliastraße 13-15
45130 Essen
Telefon 0201 85098034
bb@velowonka.de
www.velowonka.de

**Zweirad-Center Stadler
GmbH**
Strickerstraße 13-15
45329 Essen
Telefon 0201 74706990
essen@zweirad-stadler.de
www.shop.zweirad-
stadler.de

Zweiräder Van Buer
Schlossstraße 292
45359 Essen
Telefon 0201 694031
vanbuer@gmx.net
www.van-buer.de

**Zweiradpartner Hoff &
Hartwig**
Friedrich-Ebert-Straße 77
45127 Essen
Telefon 0201 222683
zweiradpartner@online.de
www.zweiradpartner.de

Zweirad Willi
Erwin Demser
Frintroper Straße 64
45359 Essen
Telefon 0201 683376
www.zweiradladen.net

Kontakt

Amt für Straßen und Verkehr

Deutschlandhaus
Lindenallee 10
45121 Essen

Radverkehrsbeauftragter

Christian Wagener

Telefon 0201 88-66620
christian.wagener@amt66.essen.de

www.essen.de/radfahren

Impressum

Herausgeber*in	Stadt Essen Geschäftsbereich Umwelt, Verkehr und Sport Simone Raskob Amt für Straßen und Verkehr, Marius Fliegner
Layout	Amt für Geoinformation, Vermessung und Kataster
Titelfoto	© radrevier.ruhr / Dennis Stratmann
Illustrationen	Seite 17, 18, 25, 32: Basisvorlage scusi- stock.adobe.com
Druck	WOESTE DRUCK + VERLAG GmbH & Co. KG
Stand	März 2025